Konfirmanden

:-: Kommunikanten.

Infolge sehr frühzeitigen Einkaufs sind sämtliche Artikel wie: Fertige Anzüge, Buckskin, schwarze, weisse und farbige Kleiderstoffe, Unterrockstoffe, Seidenstoffe, Trachtentücher und Schürzen, sowie Markgräfler Kappen zu sehr günstigen Preisen bereits eingetroffen.

Chr. Stuck-Wagner, Emmendingen.

Zur gett. Beachtung!

Manne Johann Rubule in Gutertrennung lebe. Das porhandene Bieh und bie Sahrniffe find mein Eigentum und ifi berfeibe baher laut Chevertrag nicht berechtigt, irgend welche Sachen ju veräußern.

Unter-Mente, ben 28. Januar 1915. Fran Mandalena Rufinte, och, Moibel.

Emmendingen.

Conntag, 81. Januar 1915, nachmittags 8 Uhr, finbet in Gafthaus jum "grünen Baum" bie orbentliche

Generalverlammlung

1. Rechenichaftsbericht. 2. Neuwahl bes Borfikenben und ber ftatutengemäß ausicheibenben Borftanbsmitglieber. 3. Bera ung michtiger Bereinsangelegenheiten.

Die verehrlichen Milglieber merben zu punktlichem und vollahligem Ericheinen freundlichft eingelaben.

Der Verwaltungerat. Stammholzversteigerung.



Die Gemeinde zrufflingen. fteinert am Moutaa, den 1. Februar de. Je., nachm. ½1 Uhr ansaugend, im Rheinwald an Ori fteinert am Moutag, ben 1. Sebund Stelle mit Borgfrift: 54 Eichen., 20 Ruichen-

Stammbolzversteigerung.



versteigert am Dienstag, 2. Feb ruar de. Ae., in ihrem Gabholz-ichlaa, nachmittaas 1 Uhr beginnend 2 Sichen Ia u. III. Ri., 17 Sichen 2 Gichen In u. III. Ri., 17 Gicher IV. u. V. Rl., 8 Ruichen III. IV. Rl., 49 Pappeln III. bis V. Rl., 18 Gilberpappeln II. bis

V. Rl., 2 Schwarg-Erlen. Witt, Bamftr.

ganzen Gebissen, Plompen, Einsetzen von einzelnen Zähnen. Umarbeiten Georg Fischer, und Reparaturen alt. Gebisse. Behandlung Mitglieder slimtlicher Krankenkassen.

Mer lagreibt gerne

Briefe? Sehr wenige, kann man ruhig fagen. Aber unfere Solbaten im Gelbe mochten fo gerne miffen mie es in ber Beimat geht und was es Reues gibt. Dies beftätigen uns Dubenbe von Rarten aus bem Gelbe; D bie Rrieger fchreiben uns ruhrenbe Beilen, wie froh fie find, ihr Lokal-Blatt bie "Breisgauer Nachrichten" fo punktlich entgegennehmen zu burfen. Wer feinem Sohne, bem Manne, Bruber ober Freund eine Freude bereiten will, ber beftelle für ihn bie "Breisgauer Rachrichten" für nur 25 Big. wöchentlich. Der Berfandt wird täglich plinktlich beforgt und zwar in verichloffenem Umichlag.

0000000000:0000000000000 ukarbetten bis zur seinsten Kunstdruckarbeit Drud. u. Verlags. Gefellichaft vorm. Dolter, Emmendingen

Danksagung.

Dank Allen für die Besuche während der Krankheit und die am Begräbnisse unserer lieben guten Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter

Frau Marie Kath. Schumacher Wwe.

aufrichtige Teilnahme uns erwiesen, auch der Krankenschwester danken wir für die Pflege während der Krankheit, sowie Herrn Plarrer Dr. Staeps für die schöne Leichenrede.

TENINGEN, den 29. Januar 1915.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Karl Friedr. Schumacher, Teningen. Familie Rul. Schneidermsir.. Emmendg.

HEINRICH LANZ MANNHEIM Anerkannt grösste und bedeutendste Fabrik L'eutschlands für DRESCHMASCHINEN UND LOKOMOBILEN

Komplette Dresch-Anlagen neuester Bauart für Dampf- oder Motorbetrieb

mit Selbsteinieger, Selbstbinderpresse, autom. Körnerwage und Sackheber, Patent-Spreubläser, Kurzstrohbläser u. Ballenheber. Ueber 22000 Dampf-Dreschmaschinen im Betrieb verbürgen die Güte der aus mehr als 30 jähriger Erfahrung im Dampf-Dreschmaschinenbau hervorgegangenen Bauart.

Dienstpersonal Z nller Art

finben Gie raich und bei geringen Roften burch ein kleines Inserat in ben Breisgauer Nachrichten in Emmenbingen, Telephon Rr. 8.

Ein \_\_\_ berborragendes Factblatt feiner Urt \_\_\_ ift die wochenschrift , Et. Huberties (Anhalt) Pringt gebiegene Auffahe fiber Sagb, Schiehmeler, hunbezucht, Porfimirticaft, feiderei und Raturunbe, Grofarriger Beiberichmud. W.rtoole Runftbellagen Wirfungevolles Unzeigenblatt.

Begnaspreis 2,50 Mt für bas Diertelfahr. - Jebe Poftanftalt und Budbanblung nimmt Beftellungen entgegen. Brobenummern bollfidudig toftenles bitte ju berlangen bon dem Berlag den St. Enberlus Part Scheittere Grben. Cothen (Anhalt).

Billiger als Detrol find Rarbid - Sange- und Stehlampen mit ausgegeichneter Brennkraft. erner auch prima Rarbib Blund gu 20 Pfg., bei größ. Abnahme hoh. Rabatt.

Briefverlalusmarken l. Neinbold, Niebertal b. Emmendingen.

liebend, Rabfahrer, erhalt Roft

und Wohnung im Saufe, auf

1. Mary gesucht von 373

C. Werner-Bluft, Freiburg.

-----

Erdarbeiter

gefucht.

—6 tilchtiae Erdarheiter

inden dauernde Beschäftis

una in meinem Steinbruch

Allmendsberg bei Emmen-

Steinbruchbefiger Ming

Ratten! Mäuse!

totet unfehlbar Acterion. à 50

und 100 Bfg fowie Aderion

"Bafte" à 60 u 100 Ptg. Nur bei 2B. Meichelt, Drogerie.

verkelit

ein Inferat in unferen weit

ommen, verschmähen wollen

es gelchältlichen Erfolges zu

tigften Mittel, um gu ber Bobe

bie heutzutage eines der wich

Emmendinger Buchfandt,

Ommerborn & Co.,

bei Oskar Allenkner.

Kleine Anzeigen

in allen burch Platate tennt

alle Beschätteleute,

Rebmann.

Dartehen bis Wk. 1000 Turmbaufonds Borichuffreie Belehnung ftebenbleif Rauf u. Pelehnung, fofortige Baraus. Preis 2 Pfg. per Stud gu haben gahlung bei lebernahme. 3. Raubelfa, Gonffang.

Neue Sendungen garantiert echte Stearinkerzen sowie beste

eingetroffen, die billigst zu haben sin

Burta Gumi erzeugt bas herrlich buftenbe "Cametin". Bei aufgeivenne gener roter, riffiger hautund ber Aroftbenten därfte es nie ber 28. Meichelt, Progerie.

weihe zu 48 ver Ofd. gelbe zu 46 per Pfd. größerer Ubnahme be= deutend billiger empfiehlt M. Reinbold, Rolonialwaren Atebertal b. Emmenbingen.

a a Nachrichte.

und Verkoufe,

Stellen - Geludie und

-Angebote, Mietsge-

luche u. Dermietungs.

dle welteltgehende wirkungspolite Der breitung in den dala Interefflerten Krellen Emmendingens und Umgebung.

Grosse Wirkung.

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Bellage:

Amtliches Perkandigungsblatt des Amisbegirhs Emmendingen und ber

Grideint tagl. mit Musnahme ber Sonn. u. Feiertage.

Sezugspreis: burd bie Post srei ins Haus Mt. 2.— bas Vierieijahe, burd bie Austräger frei ins Haus 165 Psg. ben Monat. Anzeigenpreis:
ble einspalt. Aleinzeile ober beren Naum 15 Big., bei Biterer Wieberholung entsprechenben Nachlaß, im Re-Klameteit bie Beile 40 Big. Bei Playvorickrift 20% Buschlag. Beilagengebühr bas Tausend 6 Mt.

Mr. 25.

Telegramm-Abrelle: Dolter, Emmenbingen

1. Blatt (Evang Abelgunde)

Amisgerichisbezirhe Emmendingen und Bengingen. Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breifad, Ettenheim, Balbfirch und am Kailerfluff.

Fernfpr. : Emmenbingen 8, Freiburg 1892, Emmendingen, Samstag, 30. Januar 1915.

50. Jahrgang

Uon den Kriegsschauplätzen.

Amtlicher Tagesberisht der obersten Heeresleitung.

Lage im Westen und Osten. WTB. Großes Hamptquartier, 29. Jan.

Westlicher Briegsschauplag: wurde die englische Ctappenanlage ber tanen Sichtverhältniffe guliegen, Artillerictampf. Reftung Dünfirchen ausgiebig mit Bom-

ben beleat. Gin feindlicher Angriff in ben Dünen Der Reind, der an einer Stelle in unferc Rube. Stellung eingebrungen war, wurde burch einen nächtlichen Bajonettangriffe zurück-

geworfen. ne Stellung zurückzunehmen. The An- von Warldau fieben. Die größte Entfernung betrage 40 Kilometer. griff wurde leicht zurückgeschlagen.

Auf der iibrigen Front ereignete fich angeordnet habe, dag aue aite veinen und seine nichts Wesentliches.

Deftlicher Ariegsschauplat: Ruffischer Angriff in Gegend Kuffen nord-

bitlich Gumbinnen icheiterte unter schweren Berluften für den Teind.

fleines Stück behauptet und eingerichtet.

Nom westlichen Kriegoldanplak.

Amsterbam: Gine Depesche aus Boulogne melbet über die ber Nordsee, wie er burch bas Reutersche Buro verbreitet mirb, Kämpfe bei La Basse, daß das Gefecht noch fortbauert, enthält die Behauptung, daß nach der Aussage von deutschen Der Rampf begann am Conntag und wurde burch einen beut- Rriegsgefangenen der Kreuger "Colberg" burch bas Feuer bes Die meiften ruffifchen Instructionsoffigiere in ben persifch, ichen Angriff auf die englisch. Laufgraben eingeleitet, die durch englischen Geschwaders zum Sinken gebracht worden fet. bie Deutschen erobert wurden. Ein beutscher Angriff auf Be- Diese Rachricht ift, wie wir von zuständiger Seite erfahren, un- nach Rugland zurudgekehrt, ba fie fich nicht ficher fühlen. thune konnte jum Stillstand gebracht merben.

Dentiche Erfolge in ben Argonnen.

Rämpfe der letten Tage in ben Argonnen bei Gt. Subert gefehrt find. und Fontaine be Dame ernithafte Schlappen erlitten gu haben. Die Rampfe bauerten ohne Unterbrechung 48 Stunden von ihrer unaufhörlich feuernden Artillerie, nahe an die frang lich V5, burch einen Torpedo jum Ginten gebracht. göfifden Schützengraben von St. Subert herangutommen und fich in einem Gehölz festzusehen. Mehrere Angriffe frangofifcher WIB. Berlin, 29. Jan. (Nichtamtlich.) Wie wir erfahren, teibiaunaswerte wurden zerfiort und die Frangofen raumten iches Beppelin - Euftschiff Libau überflog und Bomben gulerie ift geschloffen.

von St. Subert festzusegen. Bei Fontaine be Dame find bie Franzolen gleichfalls um ein bedeutendes Stild zurudgegangen.

Dom öflichen Kriensldauplak

Der öfterreichischeungarische Tagesbericht. MIB. Wien. 29. Jan. (Richtamtlich.) Amtlich wird verlautbart vom 29. Januar 1915, mittags: Starter Schneefall ist eingetreten. In Oftgaligien und in Bolen nur Re-Bei einem mächtlichen Geschwaderflug tognofzierungen, Batrouillengesechte und, wo es die momens

uffifde Angriffe unter ichweren Berfuften für ben Gegner jurildgeschlagen. Bei Fezerszallas und Belovez sind die Kämpfe beendet, der Feind auf die Bahhöhen zurüdgeworfen und neuer-

Der Stellvertreter bes Chejs bes Generalftabs: v. Soefer, Feldmaricalleutnant. Mur noch 16 km bon Barichau entfernt!

Berlin, 29. 3an. Rach einem Telegramm ber Poft aus Siiblich bes La Baffée Ranals ver- Butareft meldet ber Marichauer Berichterflatter ber Nowoje fuchten die Englander Die ihnen entriffe. Bremia nach Betersburg, daß die Demiden an einigen Siellen nunmehr nur in einer Entfernung von 16 km por ben Aurenwerten Ruffifde Blatter melben, bag ber Militargouverneur bon Barichau angeordnet habe, bag alle alte Leuten und Rinder baloigft bie Ctabt

Von den Kämpten zur Dec.

Bum Seegefecht in der Mord fee Berlin, 28. Jan. Die "Post" melbet aus Amsterdam: Wie und Rriegsmaterial.

Im nördlichen Polen feine Beränderung. ichen Admiralität über die Nerluste der bei der Seeschlacht Nordöitlich Bolimow öftlich Lowitsch warfen westlich von Selgoland beteiligten englischen Kriegsschiffe ihre unscre Truppen den Keind aus seiner Bor- Bestätigung burch Berichte von Reisenden aus London, seindlichen Hauptkrafte wird zu unseren Gunsten sortgesetzt. Danach waren die englischen Verluste ursprünglich an dem De- Choi ist der lette Zufluchtsort der Russen in Azerbeidschan. Am stellung und drangen in die Hamptstellung peschen-Aushang der "Morning Post" selbst bekanntgegeben, 27. Januar nahmen unsere Truppen im Guben von Choi die ein. Die eroberten Graben wurden trot die Beröffentlichung in den Zeitungen wurde aber vom Benfor erfte Linie der befestigten feindlichen Stellung, die aus mehres heftiger nächtlicher Gegenangriffe bis auf ein worden waren, nur ben amtlichen Reuterbericht zu veröffent nicht zugelaffen, nachdem bie Zeitungen allgemein angewiesen

> Berlin, 29. Jan. Mus Umfterbam wird bem Bal. Lotalang emeldet: Der Kommandant des "Blücher" ist in einem Ho-

MIB. Berlin, 29. Jan. (Nichtamtlich.) Der vorläufige Be-Berlin, 29. Jan. Der "Berliner Lokalanzeiger" melbet aus richt bes englischen Admirals Beatty über bas Geegefecht in gutreffend, und es tann biefer Behauptung und anderen Entstellungen gegenüber nur erneut auf die Angaben des amtlichen deutschen Berichts hingewiesen werben, wonach sämtliche am Berlin, 29. Jan. Der "Lotalanz." meldet aus Paris: Gefecht beteiligten Schiffe und Kahrzeuge mit alleiniger Aus-Mach Blättermelbungen icheinen bie Franzosen mahrend ber nahme bes großen Kreugers "Blücher" in bie Safen gurud-

Der Tiger bas Opfer?

an und wurden durch heftige Ranonaden von deutscher Seite Irlib, wie der Lotalanzeiger vericutet, joigen es Rapitans eines hanvels fifche Schutmache in Langer befragt nur 200 Mann. frith, wie ber Lotalangeiger berichtet, folgen es Telegramm aus Ibteilungen mobammebanifder Aufftanbifder anrliden. Die frangoeingeleitet. Die frangofifche Artillerie icheint an Munitions: Dampfeis murbe in ber Ceefdlacht in ber Roiblee ber englische mangel gelitten zu haben. Es gelang ben Deutschen, gebedt Bangertreuger Tiger von einem beutschen Torpedoboot, mahridein-

Angriff eines Parfeval-Quftichiffes auf Libau.

Rolonial - Regimenter wurden abgewiesen. Nach Ginbruch ist am 25. Januar ein beutsches Marine Parse val - WDB. London, 29. Jan. (Richt amtlich.) In Städten, bie schafften bie Deutschen mehrere Minenwerfer in die vordersten Luftschafen zu einer Unternehmung mit einem ebenquellen Luftaugriff rechnen millsen, sind die tostbarften Stellungen und ichleuderten Bomben von sehr großen Dimen- gegen den russischen Rriegshafen Libau aufgestiegen Bilder aus den Balerien und die Mertgegenstände aus den Musen und bisher noch nicht zurückgetehrt. Eine Meldung des russischen in Siderheit gebracht worden In London wurden zahlreiche Gefionen in die vorgeschobenen französischen Stellungen. Alle Ber- Marine-Generalftabs verbreitet, daß am 25. Januar ein deut- malbe in Kellergewolben untergebracht. Der größte Teil ber Rational-

Amtlices Bertlinbigungsblatt bes Umis-bezirts Emmenbingen (Amisgerichtsbezirte

Emmenbingen und Rengingen)
Ratgeber bes Landmanns (4feitig m. Bilbern).
Breisgauer Sonntagsblatt (8feitig m. Bilbern).

Monats-Beilage: Der Wein- und Obltbau im babifch. Oberland, besonders für das Martgrästerland u. ben Breisgau.

Bon ruffischen Fahrzeugen fei es vernichtet und bie Besatung efangen genommen worben. Die ruffifche Angabe, bag bas ans greifende Luftichiff ein Beppelin gewesen fei, wie in ber ausländischen Preffe weiterverbreitet worden ift und auch in bie beutsche Preffe Gingang gefunden hat, ift hiernach un que

Taten bes Silfstreuzers "Aronpring Wilhelm".

Röln, 29. Jan. Laut ber "Köln. 3tg." hat ber beutsche öilfstreuzer "Kronpring Wilhelm" ben französischen Segler "Anna be Bretagne" in ben Grund gebohrt. Der Franofe lief icon vor Beginn bes Krieges in ben norwegischen Safen Friedrichstad ein, um eine Ladung Solz für Australien an Bord zu nehmen. Das Laden war bei Kriegsausbruch noch In ben Rarpathen murben westlich bes Uszoterpasses nicht beendet, wodurch das Schiff veranlagt murbe, seine 216reife hinauszuschieben. Im Spatherbit ging ber Segler im Bertrauen auf die Rlotten Frankreichs und Englands in Gee, aber m Gubatlantischen Dzean ereilte ihn bas Nerhängnis. Gin nordwestlich Nienport wurde abgewiesen. dings 400 Gefangene eingebracht. In der Butowin a herrscht Bord des Dampfers "Oranza" gebracht murde, der schon die Besakungen eines halben Dukend versentter britischer u. frangoff icher Kahrzeuge beherbergte.

MEB. London, 29. 3an. (Midt amtlid.) Der englich Pampfer "Botaro", viertaufenovierhundert Tonnen, ift fiberfollig, Man beffirchtet, bak er bon bem beutiden Gilistrenger Rronpring Bilbelm" gefapert wurde. Die Dampfer "Therefe hehmann" und "Blonmorven" durften in der Nordiee infolge Minen gefunten fein

Die Eürkei gegen den Dreiverband

Türlifder Bericht.

WIB. Ronftantinopel, 29. Jan. (Richtamilich.) Das Große Sauptquartier teilt mit: Un ber fautafifchen Front hat fich nichts Rennenswertes ereignet. Unfere Truppen, bie in ber Richtung auf DIty bie Offenfive ergriffen, machten 300 Ruffen zu Gefangenen und erbeuteten eine Menge Gewehre

Die feit einer Woche in Aferbeibican im Gange befindliche Solacit in ber Umgegend von Choi gegen bie ren Linien befteht.

Towfonde von perfifden Freiwilligen beim türtifden Seer. Berlin, 29. Jan. Das "Tagblatt" melbet aus Konstantis nopel: Das Bordringen ber Türken in Iran hat ben Glauben pital untergebracht worden, da er an einer Nervenerschütterung der Perser an die Unbesiegbarkeit der Russen gründlich erschütz tert. Aus Hamadan, Kaswin und anderen Orten sind Tausende non Freiwilligen bei ben türkischen Truppen, in Aferbeibichan eingetroffen. Die befanntesten Bachtiarenführer haben sich mit Zustimmung ber persischen Regierung nach Aserbeibichan begeben, um bie Freiwilligenscharen zu organisieren. Rosafen-Regimentern haben ihre Memter niebergelegt und find

Ans den Kolonien.

Tanger bedroht.

Berlin, 29. Januar. / Nach einem Telegramm ber Taglichen tundidau aus Benf melbet bie Mabriber Zeitung El Liberal: Riel, 29. Jan. Die Rieler Neuesten Nachrichten haben beute Die fremben Ronfalate verlaffen Sanger, gegen bas farte

Aus dem Ausland.

Gnaland in Angft bor ben Bepbelinen.

Der Generalzahlmeifter ber frangofischen Armee verhaftet. DEB. Baris, 28. Jan. Gatelte be la croix" melbet, bak

ber Beneralgablmeifter ber Armee, Desclaub, und feine Geliebte bon ben Militarbehörden verhaftet wurden.

BBB. Robenhagen, 28. Jan. (Richt amtlich) "National Sibenbe" melbet aus Baris: Ru ber bereits berichteten Berhaftung Waren follen bann bon bem Barifer Sanbelshaus gefauft morden fein. Die Geliebte D's ift eine in ber Barifer Gefelifchaft febr befannte Berfonlichfeit. Die Beirfigereien murben baburch entbedt, daß es auffiel, wie viele Soldaten Waren fiber ben Bendome-Plat Saltung ber Straße kann nicht entscheidend sein. Die verants Amerika Gehör fänden. Chef ber Steuererhebung mar und für biefen Boften ein Gehalt bon

### Perfien und ber Dreiverband.

MIB. Frantfurt a. Dl., 29. Jan. (Nichtamtlich.) Die "Frif. Big." erfährt aus Ronftantinopel: Aus Teheran wird gemelbet: Die Regierung bat das Berlangen des russischen und bes englischen Gesandten nach einer Abberufung ber Private Nachrichten aus dem Suden schildern die Lage Mon - Hulbigung gewidmet worden sein wie an diesem Tage. Wie ein ich webischen Offigiere, auf die fich der gange Sag ber tenegros als verzweifelt. Gefangene erzählen, der Sunger Mann schart fich das ganze große beutsche Bolt um seinen Ruis beiben Diplomaten tongentriert, abgewiesen.

### Der Ruf ber beutschen Industrie.

gingen, einen Teil bes fübameritanifchen Marttes an fich gu fciliegen. reißen, mußten fie bie Maren, um Abfag gu finben, mit biefem Stempel verleben, ba bie bentichen Maren ben beften Ruf belagen. Bei Ausbruch bes Krieges murbe bie Berftellung beutfcher Artifel vermehrt, bis die Berficherer die Berficherung per-

### Sonflige Meldungen.

land aufrecht erhalten hatte.

Schaftslebens in Belgien wird hier die Tatfache angesehen, bag nach einem neutralen Plat Chinas gebracht werben. aum erftenmal feit Ausbruch bes Rrieges in biefer Boche ein Schiff mit belgifchen Mauersteinen, Die für ben Bau von 43 Wohnhäusern bestimmt find, im hiefigen Safen angetommen ift.

WIB. Rorfolt (Birginia). 28. Jan. (Richtamtlich.) Der Italienische Dampfer "Angelo Parodi" ift 300 Meilen von Kap Benry gefunten. Die gange Befatung, 27 Mann, find verloren.

### Rumanifdes Getreibe fur Deutschlanb.

gemelbet: Der cropte Teil ber in ben letten Monaten für Teutiche mutliche Stimmung. In ben Sofen waren alle Borrichtungen fand getroffen, um die Taufende raid auszuschiffen. Felbmarich=

### Paus Reife nach Ruftand.

Berlin, 29. 3an. Dem Tageblatt wird ans Genf berichtet: Mad einer Meldung aus Befancon mare ber mahre 3med ber Reise bes Generals Bau nach Rugland nicht bie leberbringung ber frangofifden Militarmedaille an ben Grofffirften Ratolajewitich, vielmehr foll Bau ben Oberbefehl tiber eine hinter ber erften zur Aufftellung tommen. ruffifche Urmee in Bolen fibernehmen (?).

WEB. Kopenhagen, 29. Jan. (Nichtamtlich.) Rad Melbungen um Auslaufch, pon Erienvarfangenen. ruffifder Blatter find in Bilna landwirtschaftliche Gerate und Maschinen, die in Oprengen von russichen Truppen gestohlen aus russische Quelle stammende Nachricht, daß die Unterhandworden find, im Werte bon über hundertiausend Rubel angesommen. lungen über den Austausch ber beutschen und ruffischen Kriegs-Da die meiften reparaturbedfirftig find, ift in 2B i In a eine gefangenen abgebrochen fet, weil Deutschland die Befreiung Maschinenwerfstätte eröffnet worden. Dan erwartet noch weitere samtlicher Konsuln verlange, mahrend Rufland die Befreiung Transporte gefioblener offpreußischer Mafchinen.

### Bergebliche Koffungen der Gugländer.

Die Frage, ob Deutschland die Folgen des englischen Handels- tausch der invaliden Kriegsgefangenen, den Papst Benedikt ans rand und Schweineseuche haben eine weitere Berbreitung erlangt, und Hungerkrieges aushalten könnte, werden durch die jett geregt hat. Die Entente hat kein Interesse daran, daß die während Blaschenausschlag und Schweinerotlauf zuruckenaugen sind. erfolgte Beschlagnahme der Korn- und Mehlvorräte attuell. Leute nach Hause tommen, die mehr über die Ereignisse wissen Brusseuche ber P erde und Schafräude sind auf dem gleichen Stand-Die Engländer sehen in dieser Magnahme ein Zeichen für als den Regierungen lieb sein kann, zumal die Gefangenen bei pinkt geblieben. Seit langer Zeit fam zum eistenmal wieder ein den Anfang des Notstandes und meinen, bald werde den Zentralmächten gut behandelt werden." der Sunger Deutschlend auf die Knie zwingen. Solche weit= gehenden Schluffolgerungen feien aber unberechtigt. Man durfe vorläufig nur fagen, daß die deutsche Regierung porfichtlich handelt und alle Möglichkeiten in Betracht zieht. Es gelte eben, bei Beiten wirtschaftlich mit ben Lebensmitteln land verkündigte Sperrung bes Suez-Ranals ift, nach umzugehen. Dadurch werde eine Aushung erung ver = hiefigen Berichten, so zu verstehen, daß infolge der Dispositio- verteilt hatte. Durch diese Magnahme sollen hier mäßige Brothindert werden. Mit ber Beschlagnahme der Lebensmittel nen, die die militärischen Behörden treffen, um die Schiffahrt preise erzielt werden. Weiter beabsichtigt die Stadtverwaltung, flammt nun in Deutschland auch der haß gegen die englische im Suez-Kanal qu schisten, die Suez-Gesellschaft die Berant- ein großes Quantum Roggenmehl anzukaufen. Diese städtische Kriegführung lebhaft auf. Die engissche Aushungerungspolitit wortlichkeit für Berzögerung oder Schaben ablehnt. Die berechtige auch die deutsche Aufsassung zu jeglichen Gegenmaß= Meldung von der Sperrung des Suez-Kanals sei daher so zu regeln, und somit bestehe alle Aussicht auf einen schonungs= verstehen, daß täglich nach 12 Uhr mittags kein Schiff mehr in lofen Rampf ber Deutschen gegen bie Engländer.

### Aus Rumanien.

Fournalist Nifolaus Beosci hatte vor furzem die Gelegens eine Art Panit in der Handleswelt verursacht. (Lokalang.) heit, in Bufareft ben rumanischen Staatsmann Beter Carp zu fprechen, der fich über bie politische Orientierung Rumaniens außerte. Der Journalift berichtet im "Befter Llond", bağ Corp fid u. a. folgendermaßen äußerte: Es ift bergeit fehr | Gegen bie ameritanifchen Rriegslieferunichwierig, fich über Fragen ber internationalen Politif zu aus gen haben fich nicht nur bie Deutschen in Amerika mit Ents Er geriet aber mit ben ihrigen Insassen Bagaretts in frang-

Butarest wird die Lage durch zweifache Stromungen getenn- | "Ate in der Geschichte der Willer find Auftrage von fo riefeit?

icheibende Erfolg ihnen unbedingt gufallen wird. - Ueber tonnen für unfer Ibeal, ben guten Namen Amerikas?" Stragentundgebungen in Butarest befragt, meinte Carp, die Es ware ju wünschen, wenn diese Stimmen endlich in wortlichen Staatsmänner Rumaniens haben einzig bas Inter-34000 Francs bezog, wurde heimlich überrascht und dann berhaftet. Interessen der maßgebenden Faktoren in keinerWeise bestimmen.

### Montenearo in Verzweiflung.

und der harte Winter schreden die Bevölkerung sehr, und der fer und die deutschen Bundesgenoffen schließen sich von gangem Saß gegen Gerbien, das Montenegro in den Krieg ges Herzen an. Der Raiser ist das Symbol beutscher Treue, Eins trieben habe, nehme täglich zu. Der Abzug ber französischen tracht, Begeisterung und besonderer Tapferkeit geworben. Die WIB. Newnort, 29. Jan. (Nichtamtlich.) Laut "Newnort Besatzung vom Berge Lovgen und die erhöhte Wachsamteit der großartige Befundung nom 27. Januar muß notwendig auf die Commercial" liegen Guter im Werte von 800 000 Pfund Sters österreichischen Flotte hinderten die Zufuhr über Antivari sehr; Feinde Deutschlands Eindrud machen. Die große starte und ling im Safen, die nicht verschieft werben können, weil man eine die Wege über die serbische Grenze seien gegenwärtig fast un= tapfere Nation wird mit dem Raifer fiegen oder fallen. Beschlagnahme durch die englischen Schiffe besürchtet. Die Gus gangbar. Die Bestegung Montenegros im eigenen Lande durch . MEB. Madrid, 29. Jan. (Nichtamtlich.) Die spanische Kammer ter sind in Amerika erzeugt und nach sudamerikanischen Häfen die österreichischen Truppen ware dem König Rifita lieber ges trat gestern in die Erörterung des Marinedudgets ein. Der Depus

### Die Gefangenen von Cling'au.

aus zuverläffiger japanifcher Quelle erfahrt, find bei ber Heber- ber eurovälichen Ciantenaruppierung einnehmen tonne. gabe von Tfingtau im gangen 4236 Mann, barunter 67 | Berlin, 29. Jan. Dem "Berliner Taablatt" aufolae teilte verwundet und befinden fich in Lagaretten. Die Gefangenen ein Attentat auf ben Ronig von Griechenland völlig unbegrunwurden nach Japan übergeführt und bort an gehn verschiedenen bet ift. Blaten interniert. Der Couverneur, Rapitan gur Gee Maner-Berlin, 29. Jan. Aus Kopenhagen erfährt ber "Berliner Malbed, wurde mit 25 Offizieren und 800 Mann nach Fukuoka Lotalangeiger": Dem hiefigen Grofhondler Darcus, ber feit gebracht. Die Lifte ber gefangenen Offigiere mirb veröffent-33 Jahren als Bigefonsul Frankreich vertritt, wurde von ber licht, mahrend bie Namen ber gefangenen Mannschaften von Georg von Serbien dort eingetroffen ift, ber fich nach Rom begeben französischen Regierung das Patent als Konsul entzogen, weil der japanischen Regierung noch nicht bekannt gegeben wurden. foll, um dort der Enigleit der Whenadiews entgegenquarbeiten. er mahrend bes Kriens feine Gefchaftsbeziehungen mit Deutsch- Die Wert- und Erinnerungsgegenstände ber Gefallenen, wie Uhren, Börsen, Ringe usw. wurden gesammelt und sollen später Berlin, 29. Jan. Das "Berliner Tagblatt" melbet aus ben Angehörigen zugestellt werden. Die Zivilbevölkerung von Amsterdam: Als ein Zeichen für bas Wieberermachen bes Wirt- Tfingtau wurde nicht zu Kriegsgefangenen gemacht. Sie foll

### Die zweite englische Arm-e.

Der "Nieuwe Rotterbamiche Courant" melbet über bie Ausschiffung ber zweiten englischen Armee in Le Savre BLB. Bufareft, 29. Jan. (Nichtamilid.) Halbamilich mirb Un Bord herrschte unter ben Goldaten eine ruhige, aber gepor ben frangofischen Safen und machten barüber, bag fein feindliches Unterseeboot fich näherte. Die neue Armee foll

### WIB. Wien, 29. Jan. (Richtamtlich.) Anfnupfend an bie

ber Konfuln, die in Festungsgebieten tätig gewesen seien, ablehne, fagt die "Neue Freie Preffe":

"Rufland fest fich fouveran über jedes Bofferrecht hinmeg, Berlin, 29. Jan. Aus Ropenhagen wird ber "Täglichen ten tätig sind und solchen in offenen Städten kennt. Man hört um sich gegriffen. Am Ende bes Jahres waren in 20 Amitsbegirken

### Jur Sperrung des Suerkanals.

Umfterdam, 29. Jan. Die Mitteilung betr. eine burch Engben Kanal einfahren burfe. In ber Tat melbet ber "Nieuwe Rotterdamsche Courant", daß ber Rotterdamsche Llond soeben, einem Telegramm aus Port Saib zufolge, auf ber Reife nach Brot wird bann zu einem Ginheitspreis vertauft. Solland ein Dampfer in ben Sueg-Ranal eingefahren fet. In MIB. Budapest, 28 .Jan. (Nichtamtlich.) Der ungarische Amsterdam hatte die Rachricht des Amsterdamer Handelsblad unseren verwundelen Soldaten vielsach in Frankreich zuteil wird ift

# Die amerikanischen Kriegolieferungen.

Beidnet. Auf ber einen Geite eine verhette Strafe, Die von haftem Umfange von einem Lande fibernommen worden wie Siebenburgen traumt, auf ber andern Seite ein Lager von ern- Die, welche Amerita gurgeit aufertigt, um die Fortführung bes fien Mannern, beren Billen auf Beffarabien gerichtet ift, auf europäischen Rrieges gu ermöglichen. Die internationalen Gebas Land, das por hundert Jahren unserem Körper entrissen schäftsverbindungen zwischen unserem Baterlande und Europa wurde und von 1% Millionen Rumanen bevölkert ift. Ich selbst sind ausgedehnt und freundschaftlich gewesen. Wir protestieren bes frangbiifchen Generalintendanten Des claud: D. wird be- gehöre ber zweiten Gruppe an; benn nach meiner Ansicht ist die gegen ihre Bernichtung zugunsten einiger weniger. Gollen wir bes franzhischen Generalintendanten Desclaud: D. wird be-schuldigt, Futierwaren und Wolssoff in großen Mengen nach der Wohnung seiner Geliebten, die mit dem Inhaber eines Pariser Bondelshauses verkeiratet war gekönste zu haben. Die gestohlenen fie auf beiden Kriegsichauplagen fehr gut. Gie entfalten eine vermögen! Auf grauenvollen Schlachtfelbern fterben Menichen imponierende Kraft und es ift mein fester Glaube, bag ber ent- für ihre Ideale und wir follten nicht wirken und Opfer bringen

### Politische Tagesüberficht.

WIB. Sang, 29. Jan. (Nichtamtlich.) "Set Baterland" fcreibt: Wenn auch norgestern tein Festiag im Deutschen Reich gewesen sein mag, so werben bem Raifer boch felten gu feinem Berlin, 28. Jan. Der "Lokalanzeiger" melbet aus Wien: Geburtstag so herzliche Worte inniger Zuneigung und tiefer

bestimmt. Sie tragen jedoch den Stempel "Made in Germany". wesen, da bann ein rascher Friedensschluß möglich gewesen lierte Precele erlärte, daß der spanische Parlamentsausschuß bei ber Als nämlich die Fabrikanten der Bereinigten Staaten daran= mare, als die jestige Taktik der Desterreicher, das Land eingu- Besichtigung der englischen Flotte wichtige Ersahrungen gemacht habe, bie Die Rotwendigfeit neuer Rredite gezeigt batten! Der Deputierte Amado ertlate, nur bie Offensive auf hober Cee babe Auslicht auf Gewinn. Die Rammer mille neue Rredite gemabren, bamil Die "Boffische Zeitung" melbet: Wie ber "Oftafiatische Llond" Chanien bei ber Beindigung bes Krieges einen wilroigen Plat in

Offiziere gefangen genommen worden. Etwa 400 bavon find die hiesige griechische Gesandtschaft mit, daß die Nachricht über

Bring Georg bon Cerbien reift nach Rom.

Berlin, 29. Jan. Der Nemport Berald meldet nach einer Tebelde bes Lotalanieigers aus Mailand, aus Athen, baf Bring

### Badildie Berluftliffe.

oc. Den Selbented fürs Baterland ftarben: Ranoniert Rarl Saushälter und Refervift Albert Bfeiffer von Karlsrufe. Leuts nant b. R. Lehramtspraftifant Erwin Langer am Comnafium noch solgendes: Die neuen englischen Truppen, die die erste zu Karlsruhe, Unteroffizier im 1. bad. Leibdragoner-Regt. 20 Gitschier, Füsilier Hermann Lampert aus Pforzheim, Schütze englische Armee verstärken sollen, tamen in verschiedenen Trans- Willigen, Fulliter Bermunn Lumper, andsturmmann Alois Göttlicher von Beifenftein. Refervift Emil Meifenbacher von Dillftein, Bermann Burtard von UIm b. Q., Gefreiter Rarl Spies von Rappelwinded. Sanitätsaefreiter cand, med. Beinrich Lofc aus ausgeführt werden. Die rumanische Babnverwaltung hat nun den mäßig ausgerüftet, standen die englischen Goldaten an Bord Bernhard Krakmeier und Max Mayer, beide von Mannheim, Borschlag der deutschen Regierung angenommen, daß sie den dazu und warteten, bis die Reihe an sie kam. Sie wurden aus den Maler Franz Löffler, Ritter des Eisernen Kreuzes, von Offen-Schiff sofort in bereitstehende Eisenbahnwagen gebracht, die so-gleich an die Front dampsten. Die keinen Plat mehr fanden, Joseph Schaffert, Ersatzeservist Buchdrucker Joseph Fuß und formierten sich in Kolonnen und marschierten an die Front. Joseph Schammerer, sämtliche aus Freiburg, Leutnant d.R. Karl Während der Ausschiffung freuzten englische Kreuzer und Tor- Herpel, Ritter des Eisernen Kreuzes, aus Breisach, Johann Siale aus Liel. Mustetier Joseph Baber von Rötenbach, Marincfoldat Ernst Bunderle von Todinau, hermann Biellieber aus Fridingen und Leutnant d. R. Kompagnieführer Hermann Schopferer, Ritter bes Eisernen Kreuzes, von Riedlingen.

### Ans Baden.

oc. Rarlernie, 29. Jan. 3m Monat Dezember bes verfloffenen Rundschau" gemeldet: "Politiken" schreibt in einem Leitartikel: überhaupt — so fügt das Blatt hinzu — wenig von dem Aus- und 53 Gemeinden 269 Ställe verseucht. Auch Pserderäude, Milz-Tollmutfall in Baben vor, ber burch bas Umflehen tes hundes bereits mieber erlofden ift.

> oc. Lahr, 28. Jan. Die Stadtverwaltung hat neuerdings wieder 1000 Sad Dehl eingelagert, nachdem fie ichon in ben letten Monaten 1550 Gad Mehl an bie hieligen Badermeister Fürsorge ermöglichte es, mit ben sämtlichen hiefigen Badermeistern eine Einigung dahin zu erzielen, daß von nun an nur noch ein ben behördlichen Borfdriften entsprechendes Ginheitsbrot gebaden wird, bestehend aus 70 Teilen Roggenmehl, 20 Teilen reinem Weizenmehl und 10 Teilen Kartoffelmehl. Das

oc. Lentfirch b. Ueberlingen, 28. Jan. Beich tranrige Pflege aus dem nachsiehenden Gall ju feben. Der Mustetier Karl Martin aus haberftenweiler war am 19. Oftober in einem Rampfe bei Arras leicht vermundet und in ein nahegelegenes Lagarett verbracht worden. Durch die forgfame beutiche Berpflegung war er fcon fo weit wieder hergeftellt, bag er bald batte entlaffen werden tonnen. haupten läst, hängt von mandersei Umständen ab. Sier in gende bemerkenswerten Sähe hervorheben: in Diffeloorf trott forgfamfter Pflege feinen Beiben.

### Gerichteseitung.

WTB. Diedenhofen, 28. Jan. (Richtamtlich.) Das außers orbentliche Kriensgericht verurteilte ben Gerbereibefiger Gugen Wonner aus Alordingen und ben Drogiften B. Rimmel aus Kneuttingen wegen Befundung beutschseindlicher Gesinnung gu 6 Mochen beam, 6 Monaten Gefängnis.

Ans dem Breisgan und Umgebung. Rachbrud unserer Original-Korrespondenzen ist nur mit ausdrückliche Quellenangabe "Breisg Rachr" gestattet.

& Emmendingen, 30. Jan. Durch bie Bundesratsverordnun vom 25. Januar 1915 über bie Regelung des Berkehrs mi Brotgetreide und Mehl (Reichsgesethblatt Seite 35) ist mit bem Beginn des 1. Kebruar 1915 eine Beschlagnahme der im Reiche vorhandenen Borrate von Brotgetreibe und Mehl angeordnet worden. Die angeordnete Magnahme greift tief in bas Wirtschaftsleben und in die Gewohnheiten bes Bolfes ein; sie ift bringung ber neuen Ernte ficherguftellen. Die betr. Beftimmungen werden in dem morgen ericheinenden Amtsblatt veröffent= licht werben. Wir empfehlen unferen Abonnenten, biefe Borschrift genau burchzulesen und zu befolgen, ba schwere Strafer bei Bumiberhandlungen ausgesprochen werben. Wir macher jest ichon barauf aufmertfam, baf nur noch Bafferwed, 3wie bad, Laugenbrezeln und Blätterteig hergestellt werben dürfen Das Bereiten von Ruchen wird auf die Samstage und Sonntage, sowie auf die gelehlichen Feiertage beschräntt. Das gilt nicht nur für bie Bader und Konditoren, fondern auch für unfere Sausfrauen, die wir hierauf ausbrudlich aufmertfam ma-

\* Emmendingen. 30 Jan. Morgen Sonntag, nachmittags 8 Uhr, halt ber Rranken- und Sterbekaffen-Berein bie jährliche ordentliche Generalverlammlung ab. Da neben ber fonft hier bie Beerbinung bes Landiagsabgeordneten Philipp Senninger Abliden Tagesordnung bie Bahl eines Borfigenden vorzunehmen Bu ber Tranciseier maren u. a erichienen ber Borfigende ber ift und fonft wichtige Bereinsangelegenheiten gu beraten find, ift Bentrumspartei Beiftt. Rat Backer, Reichstageabgeordneter vollzähliges Ericheinen ber Mitglieber bringend ermunicht.

Mebaille erhielt, murbe am 24. Januar b. 38. fitr hervorragente Dienffeiffung und treue Pflichterfallung mit bem Gifernen Rreug 2. Rlaffe ausgezeichnet. Derfetbe fieht 3. 3t. beim Ctabe

ein zweiter Sohn im Feldzug durch das Aufschlagen von Blinds ciwas gefäubert. gangern in nächster Rahe bas Gehor verloren hat und eine Befferung noch nicht in Aussicht fieht. Mehrere Bufchriften früherer Arbeitgeber bes gefallenen Cohnes an ben tiefbetriibten Bater laffen ertennen, welcher Beliebtheit fich ber im Rampf fürs Baterland Gefallene erfreule und welch portrefflicher junger Mann mit ihm ins Grab gefunten. Möge bie allseitige Teilnahme dem Bater und den übrigen Sinterbliebenen jum Troft gereichen.

+ Dialterbingen, 29. 3an. Der Rriegsteilnehmer Alber Reinacher bon bier, bei ber 9. Romp. Juf.=Heg. Rr. 113 flehend, wurde mit bem Gifernen Rreng ansaezeichnet.

Solzversteigerung.

beginnend, mit Borgfrift in ihrem

12 Forten, 150 Ster budgenes und eichenes Brilgeiholg und

Der Gemeinderat.

und jüngere kräftige

Taglöhner

welche sich als Zuschläger eignen, für dauernde

Beschäftigung gesucht.

Olio Wehrle. Maschinenlabrik. Emmendingen.

Tehrlings = Gesnch. Son möbliert, sommerlich, in

Bwei frästige, brave Knaben, freier Lage, elektr. Licht, heizbar, finnen sosort od. an Ostern in die Lehre treten. Es ist das ein Wo? sagt die Geschästssstelle

fill jills Etterit ber grantein in der ganger in der Geichäsiskelle der Breisg Rache.

Bu erfragen in ber Befchafts- für ein gimmer ift preiswert gu ber-

gu berfaufen Georg Rofer, Bin- ichaft, borm. Dolter, Emmendingen

Plöbliertes

Ein neuer

Beruf, der noch nicht fiberfett o ber Breisq. Rachr.

Schlosser

ift. Roft und Logis im Baufe.

ber bie Land wirtfchaft verfteht

ftelle ber Breisgauer Radrichten. taufen.

ofort gesucht.

Gine Ernimus.

Kuh

Rarl Braun, Freiburg i. Br.

Färberei u. Chem. Waschanftalt.

vormittags 9 1thr

Erker-Zimmer

Binner

für Berrn oder Fraulein in der Mart.

Andielofen

Bu erfragen in der Welchaftsfielle

Frachtbriefe mit Firmadrud

Geburtstagen unferes geliebfeit Raifers und Großbergogs uns Berr Dito Boch im Weltgottesbienft mit einem ber Reier entrechenden Solovortrag mit Orgelbegleitung erfreute, fo muranzuhören. Das Lied, das in dieser ernsten Zeit aus ehrlichem unter Leitung praktischer Aerzte und verblirgen darum eine Batriotismus und Liebe zu Kaiser und Reich unter dem Motto: sachkundige und sorgfältige Behandlung. Batriotismus und Liebe ju Kaiser und Reich unter bem Motto: "Gott, was Gottes ist und des Raisers, was des Raisers ist". verfaßt wurde, trug herr hoch in ber Rirche unter verftanbnisvoller Orgelbegleitung des Herrn Oberlehrers Matt hier in Sorgt für die bedürftigen Angehörigen unserer Krieger so ergreifender, von und gu Bergen gehender Beife vor, bag fast fein Auge thränenseer blieb. Der Schreiber diefes glaubt, daß dieses von Herrn Soch verfaßte Lied, das bei uns so großen aber geboten, um die Ernährung ber Bevölferung bis jur Gin- Unflang fand, auch ber breiten Deffentlichfeit nicht vorenthalten werben foll.

Allmächt'ger Gott, o Berr ber Kriegerheere, Wir flehen bich um Gnad' und Gegen an; Berfammelt find wir hier gu beiner Ehre Und als des Kaisers freue Untertanen. Gott fegne ihn, lag Glud und Fried' erblühen, Gott fegne ihn und lag uns Fried' erblühen. Du bift ber Berr, ber uns als Rinder gablet. Mur bu bift ber, wo immer helfen fann; Mon dir ift Er als Raifer uns ermählet, Mud) Er ruft bid, Allmadi'ger, immer an.

D ichlige Ihn famt feinen Kriegerheeren.

D fdirme Ihn famt feinen Kriegerheeren.

oc. Gitenfieim, 30. San Unter ftarker Beteilfaung erfofgi Sehrenbadi, ber erfte Bigeprofibent ber 3meiten Rammer Abg A Rollmarereute, 29. 3an. Der Felogabimeifler Friedrich Geif als Bertreter bes erkrank'en Brafibenten Rohrhurft, Di Spori, en Cobn biefiger Gemeinde, welder unterm 24. Oftober elleber ber Bentiumstraktion ber nationalliberalen Traktion. Rad b. 3. Die Gilberne Berbiensmednille am Bande ber Rarl Friedrich: ben kircilichen Beremonien murben Rrange niebergelegt, fo nom Bigeprafibenten Beift namens ber 3meiten Rammer, von Abg. Ropf namens ber Bentrumsfraktion, ferner von Beitretern bes Bahikreiles, ber Zenteumspartel Rengingen, ber Gemeinbe Citen-

Rrieges hat in bem Reservisten der Radfahrer=Rompagnie des sprechend, in rufiger aber milidiaer Deife geseiert. Um 8 Uhr Infanterie-Regiments Nr. 119, Robert Chrler von hier, ein aineen die Bereine ohne Mufit jur Riche. Nach dem Sochamte weiteres Kind unserer Gemeinde als Opfer gefordert. Laut versammeten fich b'e einzelnen Wereine in verschierenen Wirischaften einer Mitteilung des Hauptmanns der Kompagnie, in welcher zu einem Frühldebpen. — Geffort wurde die Rube biefes Tages biefer sein herzliches Beileid ausspricht, fiel Chrier am 11. burch plonlichen Benerldrm, 71/2 Uhr abends fland die Scheuer bes bs. Mts. bei ben Kämpfen in La Boiselle burch einen Granat= Gasthauses jur "Crone" in hellen Klammen. Biel ift nicht ber splitter. Den Rater bes Gefallenen, den Fabrifarbeiter Joh. brount, in dem fie fast leer mar. Das Genaude ift versichert. Die Jatob Chrier, trifft die Todesnachricht um fo schmerzlicher, als Stragenflucht nach bem Schlosse ist durch Entfernung dieser Scheuer

rc. Freiburg, 30. Jan. Die Direltion bes hiefigen Stadifheater hat afen jenen Mitgliebern ber Bufne auf 1. Juli b. 3. gelundigt, me'de feine langfriffigen Unftellungsbertrage haben. 2B.nn be-Bitrgerausichuf ber R indigungefrage juftimmt, wird die übergroße Mebrheit bes Ecauipiels und Cangerperionals brottos.

)( Unterfimonema'b, 29. San. Aus hiefiger Pfarret ift mit Behrmann Milhelm Sug, ber leg'e Woche bei Gennheim fiel, ber achte Rrieger aus ber Pfattei für bas Baterland gefallen. )( Glad, 29. San. Aus hiefiger Bfairei hat ber Rijeg bas

15. Op'er gein bert, Refervift Mibert Dufner von Unterprechtal, J. Riederhaufen. 28. Jan. Wie ichon viele Jahre an ben ber am 19. Sanuar in Nordfrankreich ben Tob fand.

Große, fchene Wohnung Die Gemeinde Bombach ver- leiften bei Mind und Wetter 396 vortreffliche Dienfie

Mittwoch, 3. Februar, Carlon Gas, großer Gatten, in sonniger Millionen gebrauchen fle gegen

Deiferteit, Berfchleimung, Satareh, fchmerlowie als Burbengung mit Zugdeckel von leichtem gegen Griffrungen, daber E Weissblech. Garantiert alles dicht hodwilltommen gelötet das St. 25, 30, 35 Pig. jedem Arieger!

6100 not. begl. Beugniffe bon Bergten u. Pris Blachnerel :-: Emmandingen. baten berbfirgen den ficheren Erfolg. Uppetitanregenbe, feinf medenbe Bonbons. Brenneffel Baarivaffer Patet 25 Pfg., Tofe 50 Pfg. Ariegspading 15 Bfg., fein Porto. Bu boben in Apomit ben 8 Brenneffeln theten fowie bei:,

Emmenbingen, B. Jörger, Drogerie, Dieberhaufen, Jof Grnber, Grafenhaufen, Fromm Wiw. bormale Schweiger, Berbolgheim Widersheim, Malterdingen, Wish. Glefe, Te-ningen, Karl Engler, Rauf-mann. 3. Röfle", Bahlingen. C. Giebemann, Riegel, G. 3. Bracht, Eg. Jat. Bahrer, berlaufen Gidftetten, Rarl Baber,

3. Reichelt, S. Rromer

Beisweil, Theob. Metger, Dberhaufen.

Eine großträdje tige, gute 988 Kuh mit 2. Ralb ift au verkaufen, meil ber

neumelfend, fromm im Melfen, hat liefert Drude und Berlagogefell Saanenziegen der de Krieges billig Fran Gnichtel, Walmar. Dans Br. 40, Broggingen.

ober fpater für Mk. 600 .- im Sahr, einschl. Waffergins, gu ver-Ubreffe in ber Beidaftsftelle

ber Breisg. Machr. zu erfragen. Feldposiliaschchen a Karton, postfertig zum Versand St. 55 Pfg. Dergl. grössere Form rand, ohne Karton St. 50 Pfg. Runda Proviantbüchsen

Wilhelm Bär Gitune Butes fir Baare und Baarboben ift actes

Nur zu baben bei Ongo Aromer, Dogerie, Emmendingen. 10

Pferd, unter 2 die Wahl, für Landwirtsch. sehr geeignet, hat zu Pferb, unter 2 Bofihalter Buche, Rippen-

Mitglied des Rabatt-Sparvereins E. V.

Gefchäftliche Mittellungen.

Der heutigen Rummer Diefes Blaftes Regt eine Sonber den wir auch in diesem Jahre in gang besonderer Weise über- beilage bei, für die wohl in weiten Kreisen Interesse porque rascht. Hatte Herr Hoch, der hier seine Stimme voll zur Gel- geseht werden darf. Gibt es doch mehr Bruchleidende, als gestung bringen kann, bis jeht schon immer eine ausmerksame und meinhin angenommen wird. Das Bruchheilversahren des Dr dankbare Buhörerschaft, so bereitete es ben andächtigen Lau- med. Coleman ift seit Jahren erprobt und hat sich wohl is ichern am Schlusse bes gestrigen Festgottesbienstes einen hoben allen Fällen bewährt, wie zahlreiche Anerkennungen beweisen Genuß, das von herrn Soch felbft verfaßte Lieb mit Die gesamten Dr. med. Coleman'ichen Bruchheilanstalten fteben

Evangelifder Gottesbienft in Emmendingen. Sonntag, ben 31. Januar (Conntag Septuagefima) 10 Uhr vormittags: Sauptgottesbienft. Bredigttegt: 1 Roz 0, 24-27. (Stadipfarrer Braun.) - 11 Uhr vormittags: Thristenlehre für bie Mädchen. (Stabtpfarerr Rörber.) -11% Uhr vormittags: Taufen. — 1 Uhr nachmittags: Rinbers gottesdienst. Text: Matth. 14, 22—32. (Stadtpfarrer Körber.) Mittwod, ben 3. Februar, abends 8 Uhr: Bittgottese

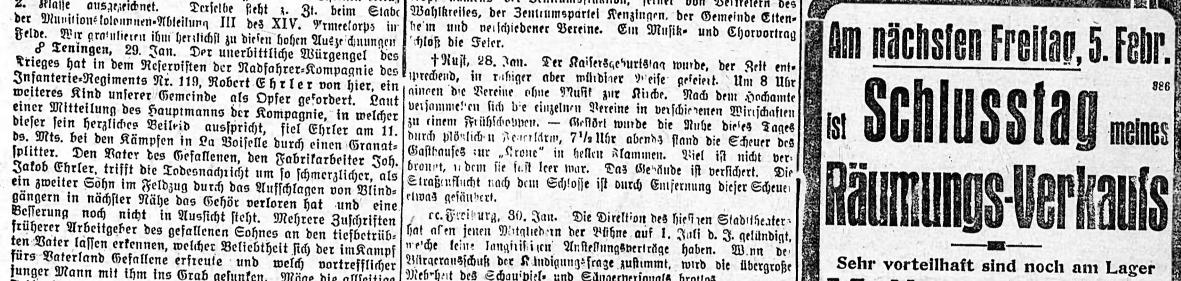
Innere Miffion. Evangel. Gemeinbehaus. Conntag, ben 31. Januar, abends 8 Uhr: Bibelftunde.

dienft. (Stadtpfarrer Braun.)

Ratholifder Gottesbicuft in Emmendingen. Sonntag, ben 31. Januar (Septuagefima). 6 Uhr morgens: Beichtgelegenheit. - 7 Uhr morgens: hl. Kommunion und Frühmesse. — 9.25 Uhr vormittags: Sochamt mit Predigt (Rollette). — 1.30 Uhr nachmittags: Besper (Mag. 6. 269). — Uhr nachmittags: Erstemmunion-Unterricht. - 5.30 Uhr abends: Betftunde mit Segen.

Temperatur geftern Mittag 12 Uhr: + 0° C., geftern abend 7 Uhr - 2" C., heute friih 7 Uhr. - 4° C.

Ernd und Berlag der Lind. u. Berlagsgesellichaft vorm. Lotter in Emmendingen. Geschäftsinhaber R. Eppig u. Milh. Aundt. Recantwortlicher Medalteur: Otto Teichmann, Emmendingen. 



Militärartikel

Unterhosen ... Unterjacken

Hemden -

Schlauchmützen Mk. 0.90 Kopfhauben Lungenschützer " 1.35 Leibbinden gestrickte Kniewärmer Mk. 1.80

5 3 mmer, große Rilche. 2 Ber- Handschuhe mit Leder besetzt . Mk. 1.90 anden, Reller, elektr. Licht und Hosenträger von 90 Pig. an.

flaubsreier Lage, ift auf 1. April Herren-Sweaters Stück 4.-



In Korsetts biele ich noch ganz besondere Vorteile. Nur neue Formen

Von den billigsten bis zu den besten Qualitäten. Spezial-Korsetts

für starke Damon. Frack-

und Reform-Korsetts Korsett-Ersatz "Susanna" Büstenverbesserer "Elektra"

Büstenhalter Kinder - Leikeiten und Mädeben - Leibehen Damen - Hemiden - Hosen - Nachtjacken

Untertaillen. Trikot-Wäsche für Damen nmenhemdhosen von 3.50 an. Hemdhosen f. Mädchen n. Knaber

Feine Damen-Unterjäckehen aller Art. Damen - Reform - Hosen.

EMMENDINGEN :: 11 Lammstrass 11

# Danksagung.

Für die vielen Beweise der Liebe und aufrichtigen Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unserer lieben unvergesslichen Gattin, Mutter, Grossmutter, Schwiegermutter. Schwägerin und Tante

# Frau Christine Wolfsperger

geb. Kühne

in so reichem Masse zuteil wurden, sprechen wir Allen unsern tielgesühltesten Dank aus. Insbesondere danken wir Herrn Pfarrer Köllner für die trostreichen Worte am Grabe, den ehrwürdigen Schwestern des Krankenhauses Emmendingen für die aufopsernde Hingabe bei der Pflege während der Krankheit, dem Gesangverein sür seine erhebenden Grabgesänge und dem Musikverein für die ergreifenden Trauerweisen. Auch herzlichen Dank für das zahlreiche Geleite zur Ruhestätte und für die schönen Kranzspenden.

im Namen der detrauernden Hinterbliebenen:

J. G. Wolfsperger z. Rebstock.

Köndringen, den 30. Januar 1915.



### Todesanzeige.

Tiefbetrübt teilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, dass es Gott dem Allmächligen gefallen hat, unsere liebe, treubesorgte Mutter, Grossmutter u. Schwieger-

### Elisabeth Zimmermann

nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 631/a Jahren gestern nachmettag in ein besseres Jenseits abzurufen. Die trauernden Hinterbliebenen

Joh. Gg. Zimmermann (Hern) Familie Christian Zimmermann Kari Schrodi Wi'helm Hambrecht

Wilhelm Zimmermann Sexau, den 80. Januar 1915. Die Beerdigung findet am Montag, den 1. Februar 1915, vormittage 10 Uhr statt.

- Dies statt besonderer Anzeige. -

### Todes- † Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen lieben Gatten, unsern unvergesslichen Vater, Gross-vater, Bruder und Schwiegervater

### Christian Schillinger

heute morgen 7 Uhr rasch und unerwartet im Alter von 55 Jahren in die ewige Heimat abzurufen. Um stille Teilnahme bitten

> im Namen der traveraden Hinterbliebenen: Christine Schillinger geb. Willaredt

Emmendingen, den 30. Januar 1915. Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 4 Uhr, vom rauerhause Neubronnatrasse 17 aus statt. - Dies statt besonderer Anzeige. -



### Todes-Anzeige.

Jetzt, nach langen, bangen Wochen wird uns endlich die Gewissheit, dass unser lieber guter Bruder, Schwager u. Onkel der Reservist

# Karl Hegner

Füs.-Rgt. 122, 4. Komp.

am 19. Dezember in den heissen Kämplen bei Warschau den Heldentod gelunden hat

> Friiz Hegner nebst Frau u. Kinder. Andreas Kegner, Freiburg.

Emmendingen, den 30. Januar 1915.



### Todes-Anzeige.

Tiefbetrübt teilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit, dass unser lieber Sonn, Bruder und Schwager

# Robert Ehrler

Reservist der Radfahrer-Komp. des Infant.-Regt 119

im Alter von 28 Jahren in den Kämplen in Nordfrankreich den Heldentod für das Vaterland eilitten hat.

TENINGEN, den 30. Januar 1915.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Joh. Jak. Ehrler.



### Todesanzeige.

Schmerzerfüllt teilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, liebes, unvergessliches Kind Freunden und Bekannten mit, dass unser

# Wilhelm Heinrich

heute nachmittag 1/25 Uhr nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 31/2 Jahren in die Schar der Engel aufgenommen wurde.

Um stille Teilnahme bittet Famille Witheim Relisieck, Warter I eader Kodel, Schreinermeister, Mimburg.

Wasser, den 29. Januar 1915. Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 1/23 Uhr in Immendingen vom städt. Krankenhaus aus statt-

# Aneinische Creditank.

Aktienkapital und Reserven Mk. 113,500,000. in Interessengemeinschaft mit der Pfälzischen Bank Ludwigshafen Mk. 173,500,000.—

Filiale in Freiburg i. Br. Hauntveschäft: Eisen ahustrasse neben dem Hauptvostamt Denosito Hasse: Kaiscrairasse 68.

Agenturen in Lörrach und Zell i. W.

Annahme von Bareinlagen auf Depositenkonto und Einlagebuch.

Aufbewahrung u. Verwaltung von Wertschalten in offenem und geschlossenem Zustande, Vermietung v. Schrankfächern unt. Selbstverschluss. 

### Wekanntmachung.

Die Stadtgemeinde Emmendingen verfteigert am Montag, den 1. Februar d. J., vorm. 11 Uhr im Rathause bie Suhrleistungen für bas Jahr 1915. Emmenbingen, 30. Januar 1915. Das Bürgermeifteramt.



werden auf Montag gesucht.



Greifenbrauerei Emmendingen. b. Emmendingen.

### Verlaufen

at fich bei ber Beilanftalt-Emmenbingen am 27. Januar brauner Hühnerhund inten grau, mit querlaufenbes Narbe auf bem Ropf, auf ben Namen "Felbmann" hörenb.

Ubzugeben gegen Belohnung Burg rafe Rr. 5, Emmending. Birta 30 Rentucr

Wielenhen u bertaufen. - Bu erfragen in bet Belchafteft. b Breiso. Nachricht. 393 Mlk. 20 Verdiens pro Tag ergielt tuchtiger berr, wels der bei Badern, Fleischern ober randwirten in ber Umgebung eine D. Barbuna & Co., Leipzig. Gute.

weiße in 49 ver Ufd. gelbe ju 48 per Pfd. bei größerer Abnahme bebeutend billiger empfiehlt

M. Reinbold, Rolonialwaren

Mtebertal 6. Emmenbingen,

### A CHICALLAGUAL PROPERTY AND A CONTROL Möbel-Verkauf.

Bertauft werben fofort zu jebem annehmbaren Breis: 1 vollständige neue Schlafzimmereinrichtung, 3 neue Betten, 8 faubere gebrauchte Petten, Spiegelschrant, 5 Rieiderichrante, Waschtomoden, 6 Tische, Beitito, Ra-navce, Ruchenschräufe, Anderbetten, Nachttifche, Schreibtifch, Stühle, Bil. der u. Spie jel, Rederbetten, Dlatragen Arheidt, Reuftr. 1.

Ein fleißiger Arbeiter

Fran Commer, Gifenbahm ftrafe 4, Emmenbingen.

Kauft bei untera Interenten

Billiger als Vetrol! find Rarbid Sange-1. Stehlampen mit ous nezeichneter Brennkraft. Feiner and prima Rarbib Pfund gu 20 Pfg. bei größerer Abnahme hoh. Rabatt empfiehlt M. Meintold, Redertal

# Strisgour Statistical

Perkündigungsblatt der Stadt Emmendingen. Gricheint tagt. mit Anenahme ber Sonn. n. Felertage.

Beingspreis: burch die Post frei ins Haus Mt. 2.— bas Aierteljahr, burch die Austräger frei ins haus 65 Pfg. den Monat. bie einspalt, Rieinzeile ober beren Raum 15 Pfg., bei

Biterer Wiederholung entsprechenden Nachlaß, im Re-klameteit die Beile 40 Pfg. Bei Platvorschrift 20% Buschlag. Beilagengeblihr das Tausend 6 Mt.

Mr. 25.

Telegramm-Abreffe: Dolter, Emmenbingen.

II. Blatt (Grang: Mbelgunde)

neuen Reichsichatsetretars, über bie Entstehung bes gegenwär- stehungsgeschichte bes europäischen Krieges:

Selfferich über die Entftehung des

Weltkrieges.

Biner ihrer letten Rummern eine Untersuchung bes bis-

herigen Direttors ber Deutschen Bant, Dr. Selfferich, bes

tigen Beltfrieges. Selfferich legt feiner vier Bogenfeiten bes

Blattes füllenden Parftellung die amtlichen Veröffentlichungen

ber Dreiverbandmächte zu Grunde, bedt die Faben ber Berhand-

lungen, bie jum Ausbruch bes Krieges führten, mit zwingenber

baß Rufland ber Brandftifter fei, Frantreich und England bie

Uberfett und bei allen Bolfern weitefte Berbreitung finben

wirb. Es ift geeignet, bie gehälligen Aniculbigungen gegen

Deutichland überall mirtiam qu wiberlegen, wo man ber Wahr-

Rufland betrieb ben Krieg und machte alle Bermittlungs-

Rlarheit auf, miberlegt bie Mar. bag Deutschland ben Rrieg

gewollt und veranlagt habe, und führt ben bunbigen Nachweis,

Die "Nordbeutiche Angemeine Beitung" veröffentlicht in

Amilides Verhündigungsblatt des Amisbeziehs Emmendingen und des Amlogerichtsbezirke Emmendingen und Gengingen.

Emmendingen, Sams'ag, 30. Januar 1915.

für Deutschland ben Krieg unvermeiblich machte.

Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breifach, Ettenheim, Baldkird und am gailerfluff.

Mochen-Beilingen: Umtliches Bertlinbiqungsblatt bes Mmte-bezirts Emmenbingen (Umtsgerichtsbegirte Emmenbingen und Acnzingen)
Ratgeber bes Landmanns (4feitig m. Bilbern).
Breisgauer Sonntagsblatt (8feitig m. Bilbern). Der Wein- und Obstbau im babifc. Oberland, besonbers sur bas Martgräfterland u. ben Breisgau.

Fernfpr. : Emmenbingen 3, Freiburg 1892.

50. Jahrgang

land wie in ben Rolonien, ju verzichten, England aber auch ftanden bei einer Berwicklung Frankreichs in ben Rrieg einzus gegen biefe Buficherung rundweg ablehnte, neutral gu bleiben. greifen.

Belffericht fast bie Ergebniffe feiner Untersuchung wie folgt 6. Die für die englische Politik maßgebenden Personen was en ferner der durchaus zutreffenden Ansicht, daß ein Krieg aus Aus ben von den Dreiverbandsregierungen veröffentlichten Anlag ber serbischen Frage nicht die Billigung ber öffentlichen Dotumenten ergeben sich die folgenden Grundfage der Ents Meinung finden werde. Deshalb richteten fie ihre Anstrenge ungen barauf, einen für bie englische öffentliche Meinung an-1. Rugland hat den Krieg herbeigeführt burch seine am nehmbaren Kriegsvorwand zu finden. Als solcher bot fich bie 31. Juli angeordnete allgemeine Mobilmachung, die — wie den Verletzung der belgischen Neutralität, die jahrelang vorher von ruffilden Staatsmännern auf bas genaueste befannt war — Belgien selbst tompromittiert war, und beren Achtung für ben Ernstfall nach ben eigenen Erflärungen bes englischen Militar-2. Alle Bormande, die von ber ruffifchen Regierung für die attachees in Bruffel feitens bes englischen Generalftabes nicht allgemeine Mobilmachung gegeben werden, find hinfällig. Wes beabsichtigt war.

ber öfterreichifcheungarische noch beutiche militärische Magnah-7. Wie fehr die Berletjung der belgifchen Neutralität burch Die ganze Abhandlung ist ein diplomatisches und schrift- men können die allgemeine russische Mobilmachung begründen. Deutschland ein Vorwand war, ergibt sich daraus, daß von der siellerisches Meisterwerk, das höffentlich in allen Kultursprachen Die russische Beseine Die Befehl zur allges Stellung des englischen Ultimatums an Deutschland wegen Bels meinen Mobilmachung erlassen, unmittelbar nachdem aufgrund giens ber englische Staatssefretar bes Auswärtigen bem frander Einwirkung des Deutschen Raisers in Wien Desterreich. Boffchen Botschafter formell erklärt hatte, daß England bas Ungarn sich in dem serbischen Konflift zu einer entscheibenden Durchfahren bes Kanals ober ber Norbsee burch bie beutsche 

gefälschte Schriftstude enthält, die erst nachträglich fabrigiert die allgemeine Mobilmachung ben Krieg heraufbeschworen in öffentlichungen ber Dreiverbandsregierungen selbst bestätigten find. So führt eines dieler Schriftstude den Staatssetretar von einem Augenblick, in dem die Hoffnung auf Erhaltung des Zusammenhange wird vor dem Richterstuhl der Geschichte die Riberlen handelnd ein, sieben Monate, nachdem er bereits ge- Friedens durch einen versöhnlichen Schritt Desterreich-Ungarns Behauptung, daß Deutschland ben Krieg gewollt und verursacht habe, in nichts zerfallen. Rugland ift alfo ber Branbstifter, 3. Rugland war nach feiner eigenen Erffärung von Anfang Frantreich und England find als bie Mitschuldigen ere bersuche Deutschlands und alles Entgegenkommen Desterreich. der Krifis an entschlossen, alle Risten eines Krieges auf sich du wiesen.

Ungarns zu ichanden: "bie makaebenben Rreife Ruflands fia- nehmen, wenn es ber Silfe Frankreichs ficher fei, Die Zusage Die Einzelvorgange und Einzelhandlungen, die Worte eines ben ben Krieg gewollt und haben ihn mit verdoppelter Brus ber unbedingten Waffenhilfe Frankreichs hat Rufland am 29. Grens, eines Cambon und Sasonoff, die Sandlungen des ersten kalität gewollt, als fich die Aussicht auf einen friedlichen Aus. Juli abends erhalten, aller Bahricheinlichkeit nach verbunden Lords der britifchen Abmiralität und bes rufflichen Generalifis gleich erschlok". Krankreich war aufanas schwankend, trat aber mit der Mitteilung, daß Frankreich England an seiner Seite mus — Words der britischen Admiralität und des russischen Generalissischen Russischen Generalissischen Russischen Generalissischen Aben werde.

hie keldliche Neutrossert In Gegentalis Gegentalis Gegentalis Gegentalischen der Kränken auf hilfe für Russand erst gegeben, nachdem die französische Regies an die Oberfläche getretenen Manifestationen der Kräste, dereit Matten die Matten der Kräste, dereit Matten die Matten der Matten der Kräste, dereit Matten die Matten der Matten der Kräste, dereit Matten die Matten der Matten der Kräste, dereit Matten der Mat die belgische Neutralität. Im Gegenteil, England war schon rung ber Mitwirkung Englands versichert zu sein glaubte. Die Walten die Weltgeschichte unserer Zeit ausmacht: 1912 entschlossen, seine Truppen in Belgien zu landen, selbst Gewisheit der Wassenhilfe Englands erhielt die französische

"Bei Rugland ber Drang nach ber Borbert ohne Buftimmung ber belgischen Regierung. Alle biese Tatsachen Regierung burch bie Eröffnung, Die ber britifche Staatssefretar ich aft im nahen Orient, boppelt start seit ber Nieberwerben von helfferich einwandfrei und unanfechtbar bargelegt. bes Auswärtigen am Bormittag bes 29. Juli bem frangösischen lage im Krieg mit Japan, und entschlossen, bei Aussicht auf "Wenn England tropbem die Welt glauben machen will, daß es Botichafter über die von ihm beabsichtigte Absage an ben beut- Erfolg jeden Widerstand ber Bentralmächte gewaltsam Bu

zum Schuke der Neutralität Belgiens das Schwert gezogen hat, schen Botschafter gemacht hatte.

so spielte es die Rolle des Verführers, der die von ihm verführte 5. Die für die Politik Englands maßgeben = Bei Frankreich die verhängnisvolle Orientierung der ben Perfonlichteiten maren burch bie Entente mit Gesamtpolitit nach bem negativen Bol bes mit Furcht gepaar Bon besonderem Interesse in ber Darftellung ift ber wieder- Frankreich von vornherein innerlich gebonden und find im ten unversöhnlichen Revanchedurstes, auslaufend in bit holte Nachweis, baf Deutschland bereit mar, im Falle eines Laufe ber fritischen Woche, wenn fie nicht vorher bereits ents immermahrende Bereitschaft, mit jedem starten Gegner Deutsch= Sieges über Franfreich auf jeden Landerwerb, auf bem Fest- ichlossen waren, ju bem Entichluß gekommen, unter allen Um- lands gegen uns ju marichieren.

vorausgesahren sein, mahrend die Torpedobootsstreitfrafte, bei heit des Zurudbleibens benutten die englisch. leichteren Streit= Schlacht eingegriffen. ben großen Kreuzern zurücklieben. Plöglich wurde ein en g = fräfte, vor allen Dingen die englischen Torpedoboote, um sich Danach steht bei Betrachtung des Gesamtergebnisses zweifelse Tischer Schiffsverband gesichtet, der ben Kurs von Eng- bem "Blücher" zu nähern, zumal dieser wegen seiner Schiffs- frei fest, daß die englischen Berluste — ein Schlachtfreuzer von land aus nach Deutschland hin nohm u. offenbar patrouillierte. lage nicht imstande war, von allen seinem Abstand von etwa 120 Seemeilen von Helgosand stauch zu machen. Den englischen Toxpedobooten gelang es. uns seinschland könnten der "Blücher" den Todesstoß zu versehen. Um 12 Uhr 37 Missand son ihnen hat einen geringen Schalen Sch Absicht, das englische Geschwader in die Nähe ber beutschen seeboote vernichtet.

schlachtschiffgeschwader mit in den Kamps eingreisen abgebrochen, wahrscheinlich, weil das zweite Schiff aus seiner Mahl der Aursrichtung, die der deutsche Adhlachtschein und der Wind und der Wind und die Beseuch ersten Schlacht an der chilenischen Kampsserhältnisse eine große Rolle gespielt; denn bereits in der Schlacht an der chilenischen Küste hat sich gezeigt, daß die Beseuchtungsverhältnisse in einer Seeschlacht einen wesentlichen Ausschlag geben. In dieser Kurszichtung verlief nun das Seeschaft des atwa der Stunden dauerte nach der deutschen Rucht gesecht, das etwa brei Stunden dauerte, nach ber deutschen Bucht sein, benn die feindliche Linie war jum Schlug bes Kampfes tommt noch weiter, daß ber englische Torpedobootszerstörer Bu, und die Rampfe tamen bis auf eine Entfernung von etwa auseinandergeriffen und in zwei Gruppen zerteilt. Das Ausein= "Meteor" nach englischen Berichten so ichwer beschädigt worden Meilen an helgoland heran.

Als der Kampf begann, waren die Gegner etwa 20 Kilometer von einander entfernt. Die englischen Streitkräfte verschusen über eine überlegene Gefich wind ganz aus der Schlachtlinie aussiel. Eines unserer deutschlichen Entfernung zusammen, in der leich der nacht der englischen Straten ist, daß er ebenfalls ins Schlepptau genommen werden mußte, daß schnenkavarien eingetreten sein müssen wichten daß schnenkavarien eingetreten sein müssen werden mußte, daß ein englischen Schlepptau genommen werden mußte, daß en ebenfalls ins Schlepptau genommen werden mußte, daß en englischen Schlepptau genommen werden mußte, daß en ehreichte der Rame des untergegangenen engstellen über eine überlegen genommen werden mußte, daß en ehreichte der Rame des untergegangenen engstellen über eine überlegen genommen werden mußte, daß ein englischen Schlepptau genommen werden mußte, daß en englischen Schlepptau genommen wer

Der Perlauf des Fregefechts vor Helgoland, war, hatte der Gegner zunächst nicht versucht, näher heranzus überliegende Schiff zwei günstige Torpedoschiffe abzuseuern, die Leber den Berlauf des Seegesechts, das am letzen schnen. Erst bei Schluß des Geschts war die Entsernung zwischen englischen Schlachttreuzer zu m Sin ten brachten. Dieses Sonntag bei Selagion bei lichtaefunden hat werden ieht Sonntag bei helgoland stattgefunden hat, werden jest, herabgesunken. Der Feind richtete sein Feuer auscheinend so boot, das ihm den Todesstoß beigebracht, von unserem Panzers wie schon furz mitgeteilt, genaue Einzelheiten in der Berliner fort sehr start auf das Schlußschiff "Blücher", um dieses, das freuzer "Moltfe" und von dem unser Geschwader begleitenden ihm als das schwächste erschien, niederzukämpfen. Der "Blücher" Zeppelinkreuzer. Bielleicht mar dieser Berluft des einen eng-Das Gesecht hat sich etwa so abgespielt, daß von deutscher erlitt bald eine Maschinenhavarie und mußte zurüchleiben. lischen Schlachtfreuzers auch mit eine Veranlassung für den engs Seite vier Panzerfreuzer, eine Anzahl kleine Kreuzer und zwei Die übrigen beutschen Schiffe seiten aber inzwischen das Gesecht abzubrechen. Die leichten Streits Kurs gegen die englische Küste nahmen. Wahrscheinlich werden "Blücher" kümmern. Der "Blücher" legte sich über, seuerte aber nicht weiter in Aktion getreten. Ebenso haben die Torpedoboote, ben Panzerfreuzern die leichteren Streitfräfte zur Aufflärung trothem fräftig weiter auf die feindliche Linie. Diese Gelegen= abgesehen von den beiben oben erwähnten Fällen, nicht in die

fort einen Kurs in südöstlicher Richtung, offenbar um den Geg- sant das Schiff in die Tiefe. Es ist aber sicher und unbestreit- den Bolltreffer erhalten. Bon den deutschen Torpedobooten ist ner nach der deutschen Ruste heranzuziehen, wo vielleicht in der bar festgestellt, daß der "Blücher", noch ehe er zum Sinken ge- weder eines gesunken noch durch feindliches Feuer beschädigt Nahe von Helgoland die deutschen Mittel der Siegfriegführung bracht werden konnte, zwei englische Torpedoboots= worden. Bon den fleinen deutschen Kreuzern ist nur einer durch in verstärftem Maße zur Geltung kommen konnten, als auf zerstörer in den Grund bohrte. Gin weiterer eng= einen Schuß unbedeutend verlett worden. Dagegen geht selbst offener Sce. Bielleicht bestand bei dem teutschen Admiral Die lischer Torpedobootszerstörer wurde von einem unserer Unter- aus den englischen Berichten hervor, daß das Schlachtschiff Minensperre zu ziehen oder in eine Gegend, wo das deut- Das Gesecht wurde schließlich von dem englischen Abmiral laufen einiger Abteilungen zur Folge hatte, so daß das Schiff aus seiner von der "Indomitabe" abgeschleppt werden mußte. Auch auf ber deutsche Admiral mußte auf den älteren Panzerkreuzer ichen Torpedobocte, das ebenfalls wegen eines Maschinendesetts Geelämpse abzuspielen psiegen. Demnach ergibt sich, daß der "Blücher" Rücksicht nehmen, der nur höchstens 25 Geemeilen zurüchleiben mußte, sah plöglich in dem Pulverrauch vor sich englische Gieg ein Reuter-Sieg gewesen ist, der die Schemeilen bei allen Schissen kein englisches Linienschieß auftauchen, das bereits überliegend britische Infel beruchigen und den neutralen Ländern Achtung englischer Seite dies überlegene Geschwindiaseit vorhanden versehrt nach Kause zurücksesommen ist. aelang es, auf dieses sollte. terbrudung jedes kontinentalen Strebens nach Bergeltung.

entichloffen Wollenben gum furchtbaren Wertzeug wurde, und mit beutschem Brot Rufball gu fpielen? in bem die große friedliche Mehrheit ber Bolfer Ruflands. Frankreichs und Englands sich rettungslos verfing: Ruklands benkt. Die englischen Offiziere wagten es, weil sie Weich- stellung gibt schieklich der Bericht über Tabak-, Gersten-, Hopfen-, Stellungnahme zu Oesterreich-Angarn in der serbischen Frage seine unterviewung eriagien. Eine eingegende Duischen fiellung gibt schieklich der Bericht über Tabak-, Gersten-, Hopfen-, Stellungnahme zu Oesterreich-Angarn in der serbischen Frage seine unterviewung eriagien. Eine eingegende Duischen-, Stellung gibt schieklich der Bericht über Tabak-, Gersten-, Hopfen-, Stellunganahme zu Oesterreich-Angarn in der seingegende Duischen-, Hopfen-, Hopfen-, Hopfen-, Wein- und Obstau, über den Gemüsebau, über seine unterviewung eriagien. Eine eingegende Duischen-, Gersten-, Hopfen-, Hopfen-, Hopfen-, Wein- und Obstau, über den Gemüsebau, über seine unterviewung eriagien. Eine eingegende Duischen-, Wein- und Obstau, über den Gemüsebau, über seine unterviewung eriagien. Eine eingegende Duischen-, Wein- und Obstau, über den Gemüsebau, über seine unterviewung eriagien. Eine eingegende Duischen-, Wein- und Obstau, über den Gemüsebau, über seine unterviewung eine Unterviewung eine Angaren-, Wein- und Obstau, über den Gemüsebau, über ist kein Zweisel. daß ein Wort der Weigerung Frankreichs ges zutraut. Weichmültige Schen hielt uns 1870 monatelang ab, Bauberatung und schließlich in einem besonderen Abschnitt über die nügt hätte, die Kriegswartel in Rußland niederzuhalten; es ist Paris, "den Sig der Zivilisation", zu beschießen. Diese Schen Kriegsmaßnahmen der Landwirischesstellungen, landwirischaftliche Studienteigen, das die kleichen der Bauberatung und schließlich in einem besonderen Abschnitt über die Paris, "den Sig der Zivilisation", zu beschießlich in einem besonderen Abschnitzung und schließlich in einem besonderen Abschnitzung und schließli rung Englands Franfreich aurudoehalten haben würde; es ifi unbedingt ficher, baf jedes Wort ber Ermutigung von feiten Englands den Kriegsnarteien in Fronkreich und Rußland das wir das tun, imponieren wir der Welt, und namentlich den Nebergewicht verschaffen mußte. Auf der anderen Seite ist Engländern nicht. "Ihr habt die Kathedrale von Neims besebenso gewißt, daß ein Sichschrieben Krankreichs oder Engs schossen!" schried die Welt auf, und wir versuchten uns zu ents lands, mochte das Beifeitefteben in den Bertragen und Abfpraden noch fo fehr feine formelle Berechtigung finden, bas breifache Ginvernehmen geforengt und eine Neuorientierung ber gesamten europäischen Rollitif aur Rolne gehaht hatte, eine Neuorientferung, die nicht au einer Norherrichaft eines einzelnen verwandeln, wenn der Feind sie militärisch benutt. Das wäre Staates bitte filbren millen. bei ber vielnicht jede Macht ju die nühlichste Antwort gewesen. Denn wenn wir nach jeder ihrem Rechte hatte fommen tonnen.

haltung des Meltfriedens haben die leitenden britischen und wie die Berwendung der Kirchen als Beobachtungspunkte durch französischen Staatsmänner, burch langiabriges eigenes Tun unsere Gegner, sehr ichnell nachlaffen, England will uns ausund Reden innerlich unfrei und befangen, unter bem Drud ber hungern, die gröfte Graufamfeit, die erbentlich ift; benn burch Sonntag, 31. Januar, abends 7 Uhr: "Die Entführung aus bem triegslisternen Cliquen ben Meltfriehen ber Entente geonfert fie foll ein ganges Bolt mit feinen Frauen und Rindern aufs und ben überragenden Teil ber öffentlichen Meinung ihrer Folterbrett langfamen Siechtums gefiredt werden. Das wird Länder burch die Berufung auf die Seiligfeit ber geschriebenen ihm nicht gelingen. Aber die bofe Absicht hat es, und ichon biefe und ungefdriebenen Bertrane mit fortgeriffen. Diefe Berflechtung von Schuld und Berhangnis im einzel-

nen flarzustellen und bargulegen, wird bereinst die groke Auf- Leben und Tob. Rom und Karthago: Deutschland und Enggabe ber Weldichtsichreiber unferer Beit fein,"

Urteil bilben mollen, einen auten Dienft geleiftet.

### G was für die Michmadier!

Rarlsruhe, 29. Jan. Gine Moraspaute an die ju Saufe aus Nordfranfreich vom 16. Januar:

genesen waren, zusammen mit vielen Retruten zu uns. Welche unch nicht unser Ziel, so sei London angegriffen: Die Bant vor Freude war es, als wir wieder so manchen Freund und Kame- England, die Gebäude der "Times", der "Daily Mail", die Schwe raben trafen, mit bem wir so manche Stunde in not und Ge- Ministerien, die Bahnhofe, die Dods und die riefigen Lager, fahr beisammen waren. Aber ebenso freudig überraschte es uns, das sei das Ziel unserer Luftichiffgranaten. Berfahren wir so. Butter wenn wir unter ben Retruten so manches befannte Gesicht ent= bann wird es nicht mehr vortommen, daß englische Kriegs- 1 Sud bedten. Da fonnte man oft in gutem Karlsruher Deutsch horen. gefangene mit beutschem Rommifbrot Rufball frielen; bann "Se, Frig. Rarl. Dito usw., bilch a bo? Nur recht bruf, es gilt!" werben fie ben Krieg ernst nehmen, was fie nicht tun, folange Und dann ein fräftiger Händedrud und dann natürlich ein stür- wir uns entichulbigen und deutsche Unterseeboote sich jum Bor- Holbin mifchen Brogen noch unterse Olehan au Caute auf Date Wir uns entschaft berachen beitelbar Beitelbar Beitelbar Beitelbar Beitelbar Beitelbar Beitelbar Beitelbar Beitelbar berachen mifches Fragen nach unferen Lieben ju Saufe, nach bem Leben fpann britifcher Rettungsboote bergeben. und Treiben in ber Stadt.

Leiber erfuhren mir nicht nur Gutes von ber Refibeng. Rach vielen Aussagen veracisen anscheinend viele Leute, daß wir im Rrieg, im bitter ernften Rrieg leben. Gine Ungebuld bei vielen macht fich geltend barüber, bag wir nicht vorwärts tommen. Mir im Feld, die wir unsere Pflicht Tag und Nacht erfüllen, fammer bat soeben ihren Tätigkeitsbericht für das Juhr 1914 Schweineschmalz " 100 "
sind über solche Unwissenheit und Dummheit — anders kann berausnegeben. Nach dem Bericht stehen 10 Witglieber und Biktualien: find über folche Unwissenheit und Dummheit — anders tann berausnegeben. Rach dem Bericht fieben 10 Mitalieder und Gier man es nicht nennen — etwas gereigt. Man moge boch beben: 14 Beanite ber Rammer beim Heere. Die Geschäfte ber Rammer ten, daß wir feit Wochen andauernd Regen haben, daß uns fiaben fich in dem verfloffenen Sabr außerorbentlich gefteinert, bae gegenüber eine nicht zu unterschättende Macht lieat, die fich ver- hangt nicht zum Mindesten mit ber burch ben Krieg geschaffenen gweifelt wehrt, eben weil fie weiß, bag ihre Schidfalsftunde ge- Lane guiammen, welche ber Laudwirticaftelammer neue michtige ichlagen. Wir fagten uns oft: Mur einige Granaten auf Die Aufgaben ftellte, fo Die Uebernahme ber Bermitt!ung und Lieferung Raiferstraße ober in Potale, wo man "ben Rrieg führt", und von landwirtschaftlichen Erzeugniffen für bie Derreeverwaltung, fowie folde Leute mirben anders benten.

Soldatenmut, Menschenhoffnung, Gottergebenheit! Bergliche das Organ der Landwirtschaftetammer und des badi'den landwirt Gruke aus bem Feinbesland!"

Mir fonnen nur fagen: Merft's euch, wen es angeht.

### Wahre Worte.

Fußball mit Rommikeroten gesplest. Der Deutsche hält auch in 52 900 Mt. Der Sahresbericht beflagt, daß bie Steibefaffe in ben Friedenszeiten sein Brot in Ehren. Der Engländer spielt als ländlichen Kreisen immer noch nicht die Beachtung gefunden hat,

Kaffeemühlen

DW. WEISS, Messerschmied, Emmendingen

Kauft bei unseren Inserenten!!

Nudelmaschinen

Bohnenschnitzier Bohnenhobel u. s. w.

Tafelwagen

fachgemäss

und billig

ausgeführt

Bei England der Sandelone id gegen jede auf- Gefangener mit diesem Brot Fußball! Der Englander spielt welche ihr eigentlich zusieht. Der Arbeitsnachweis ist im vergangenen Arebende Wirtschaft, dazu die instinktive Gegnerschaft zur stärk- schon lange Fußball mit allen möglichen Dingen, die dazu nicht Jahr von den Landwirten sehr lebhaft in Anspruch genommen ten Kontinentalmacht und die Tradition der gewaltsamen Uns verwandt werden sollen, g. B. mit der Wahrheit, mit der Freis worden. Aus den weiteren Unternehmungen der Kammer ist gu heit unterjochter Boller, mit ben Rechten ber Reutralen und ermagnen die Berwertungeorganisation, Die einen weileren Ausbau Diese heterogenen Krafte haben bas Negwert ber En = bem Bölkerrecht. Er wirft gange Bölker mit Fußtritten an bie erfahren hat, bann bie Milwirkung ber Rammer bei ber Pferde-, tente gesponnen, das der Meineren Minderheit der den Krieg Wand. Warum wagt es der Englander sogar als Gefangener, Rindviehe, Schweines, Biegen-, Beflügel-, Bienen- und Fischgucht.

Bemühungen, das Ausland von der Gerechtigfeit unferer Sache ju überzeugen und uns gegen Borwürfe zu verteidigen. Solange ichuldigen und betonten, daß der Schaden nicht groß sei. Das Es ist dringend notwendig, mit den Weizenwar falfch. Gewiß - hatten wir antworten follen -, bas haben wir getan, weil fle als Stugpuntt benutt mart, und wir merben jebe Rirche, jebes Alofter, jebes Mufeum in Triimmer rem Rechte hötte kommen können.
An ber Mohl amilden der Erhaltung ber Entente und Er- Leben und Sieg unserer Brüder, dann werden solche Frevel, lung in 3 Aufzügen von Richard Wagner. Musikalische muß ihm vergolten werden. Auf ber Erde und über ber Erbe. liber bem Meere und unter bem Meere. Es gilt ben Rampf auf land. Unfere Unterfeeboote mogen alle britifchen Schiffe ver-Ihnen hat Solfferich eine wertvolle Norarbeit geliefert, nichten, beren fie habhaft werden: aber fie follen niemals wiebem beutiden Roll aber und allen. Die fich ein unbefangenes ber bie Boote mit ben fich rettenben Schiffsmannschaften jum nächsten Unterplage ichleppen und fich aus Gutmutigfeit felbft gefährben. Die wollen Englants gefamte Sanbelsiciffahrt unterbinden, wenn moalid vernichten, und ein paar englische Menschenleben dürfen uns von dielem Tun nicht abhalten; wie richtet ein Ariegsfreimilliger von Karlsrube aus bem Relbe nerichwinden fie neben bem riefigen Onfer, bas Peutschlands an mandie Rrititer. Er ichreibt bem "Babifchen Beobachter" Sohne ihrem Raterlande barbringen. Unfere Luftflotte fon Tob und Berberben tragen über alle englischen Safen, über alle galbfie "In ben letten Tagen tamen die Bermundeten, die mieber Magagine und Bahnen bes Britenreiches. Erreichen mir bamit famm

### Ans dem Tätigkeitsbericht der Badilden Sandwirtldjaftehammer.

nc. Rarlernhe, ben 28. Ranuar. Die Babifde Landmirticafia-Die Beidaffung bon Bfeiden filt die landwirtschaftlichen Betriebe. Das neue Jahr bringt die Enischeidung, bringt ben Frieden Zeilweilig spielte auch die Beideffung von Arbeitetraften für Die unferem Bolt und Naterland, freilich vielen unserer Tanferen Ernteeinbringung, sowie die Beiwertung der Obsternte eine große vorher noch emigen Frieden! Jeder echte deutsche Soldat finst's in seiner Brust: das neue Jahr muß Sieg und Krieden bringen und bespricht ausschricht der Kammer gedentt sorann der Tolen und kliber State und Kischen auch in dem verstossenen Internehmungen der Kammer. Diese saben auch in dem verstossenen Jahr einen weiteren Ausschlaften Boldenblatt. fcaftlichen Bereins, ericbeint jest in einer Auflage bon 48 000 Exemplaren und wird auch mabrend bes Rrieges regelmafin geliefert. Die auf gemeinrittiger Brundlage errichtete Saftpflichtberficherungsanfalt befieht jest 4 Jahre. Ihre Entwidlung ift eine Zwei Ereianisse ganz verschiedener Art hängen zusammen: durchaus zufriedenstellende. Die Zahl der Mitglieder belief sich Das deutsche Unterschwoot, das den englischen Damp, er "Durs Ende 1914 auf 18572 Berionen gegen 4532 am Ende des Jahres ward" versenkt hatte, zog dessen Boote mit der geretteten Manns 1911. De sinanzielle Seite des Unternehmens wird auch im fachft nach ber Rifte. Das ift bas eine Bortommis. Das ans Jahre 1914 ziemlich gunflig abichließen. Die Sterbefaffe ber bere: Kriegsgefangene englische Offigiere haben in Magdeburg Rammer umfaßt 205 Mitalieber mit einer Berlicherungssumme von

it beutschiem Brot Fußball zu spielen?
Die Antwort findet man, wenn man an das Unterseeboot bes Krieges eine Unterbrechung ersahren. Gine eingehende Dar-

### Esst Kriegsbrot!

vorräten sparsam umzugehen.

### Stadttheater Freiburg i. Br.

lung in 3 Aufzögen von Richard Bagner. Mufikalische Leitung: Baul von Klenau. In Szene gesetzt von Intenbant Dr. Baul Legband.

Serail", Oper in 3 Aften von 23. A. Mozart. Mufifalische Leitung: Paul von Rlenau. In Szene gefett von Intenbant Dr. Paul Legband.

Mittwoch, 3. Februar, abents 7 Uhr, neu einstudiert: "Rater Lampe". Romodie in 4 Aften non Emil Rofenow. In Szene gefett von Dr. Saladin Schmitt. Freitag, 5. Februar, abenda 71/4 Uhr: Symphonie-Ronzert bes

ftädtifchen Orchefters.

1		COUNTY THE WAY TO SHARE	THE RESERVE THE PARTY OF THE PA
	Mandel m	nd Nerkehr.	11 - 11 - 4 - 1 -
Martiberic	ht der Stadt En	nmenbingen bom 2	2. Januar 1915.
Brott	reife:	"Roifimehl	1/2 Rg. 26 Bf.
varzbrot :	3 Pfd. 60 Pf	Brotmehl	1 Birer 22 "
Rleifd	preife:	Carl Carl	
enffeisch	1/2 Ag. 95 Pl		1 Str. —
fliff	95	W	

Jucy Di Di	0 400	4.1	101000	0. 00
Rleisch	breife:		्रभातः वा निवास	Biter 22
nffeifch		5 Pf.	Rartoffeln	1 3tr. —
il if th	9		20	
llet ch	9		Futtermater	talteu:
m-Ifleisch	, 9	0 ,,	Sen 1 Sen	ntner Dit. 8
einefleifch fri	10	0 "	Stroh 1	, , 8
" geränci eineichmala	ert , , , 130		. Brennmater	ialien .
Viffmali	en.	443	Buchenhola 1 S	Ift. Mt 40.
er ·	, , 13	0 .	Gichenhola 1	, , 28
ud Eer	48	3 .	Tannenhola 1	32
Martin	cife von W	albf	irch bom 28. Januar	915.
Broth	reife:	Off	Butter . 1/0	Rg. 125
neifibrot		2 31.	Reikmehl	26
arabrot	2 , 70		Brotmeb!	23
C1-11-			mit .	014 00

Buttermaterialien: 1 Bentner - 201. 8.20 Brennmaterialien:

Emmendingen. Gelchäftsinbaber A. Eppia u. Wilb. Sundt.

Rindfleisch Raibfleisch



### Grosse Gelegenheitskäufe Elsässer Resten jeder Stoffart

Manufakturwaren und Ausstattungen ALFRED HIRSCH

2879 Freiburg I. Br.

Rabattsparverein.

Bäckereien! Konditoreien! Raufe jedes Quantun

bon 20 Big, per Stud burch uns zu beziehen. Druck- n. Berlagenesellschaft vorm. Pölter

Reparaturen aller Art Fielschmaschinen

bestes und billigftes Dlingemittel, verkauft in jebem Duantum, bei maggonwellem Bezug Borgugspreise.

Anton Robere, Bangelhäft, Gegan - Lerch.

Paut Bekanntmachung des Siellvertreiers des Reichskanzlers ist die Berordnung vom 5. Januar 1915 beir.

Altmetall

Altmetall

Gullebesgahe

für unsere taplein Krieger im Felde

von 20 Pfg. per Stüd durch und mit Oese versehen zum Preise

Raufe jedes Quantum

Altmetall

Substitute Quantum

Altmetall

Substitute Quantum

Willkommene

Carl Altmetall

Substitute Quantum

Carl Altmetall

Substitute Quantum

Für unsere taplein Krieger

im Felde

Boonekamp
Diese Bekannt
von 20 Pfg. per Stüd durch und mit Oese versehen zum Preise

Bin käuser von stüssiger

Win käuser von stüssiger

Ultür und gester bitterlikör d. Welt)

War Heiten Brennkirligen,

War Haller

Haller

Emmendingen. 00000100000

> in In- und Aus Wahl & Schmid

gibura 1. B., traiserstr. 89 . Telef. 236.

für

befeitigt radital "Baarelement". Ent ernt die läftigen Schuppen, beinrdert vortreffi, den Haartunds. à Rl. 50. Bf. Rur bei: 28. Reichelt, Dro-

Rogflöingn

behör auf 1. April zu ver-Eisenbahnstr. 12, Emmenbingen.





Mani

Luter á chund hieflir ift darin zu suden, daß uns die Unter achund hieflic ift darin zu suden, daß uns die Unter achund hieflic ift darin zu serbindung mit unser achund einster Ebrochen wor. Sie hat uns in Berbindung mit unsern fiebliebenden, bestehenen Sussamb gestüng, verstäßer des Keispiel: Kor ettvas meh gestüng, die hiefer berhiefer konst meh gestüng, die in weit iber 100,000 Lidducken in die Desfent über 100,000 Liduurer Grenzen bei die zwei Zahren gad eine sehr berbreifete deutsche die zeitung, die in weit iber 100,000 Liduurer Grenzen volle in veise in weit iber 100,000 Liduurer Grenzen volle in veise in der konst in weisel. — dass die kieden weisel — dass die konst in weisel — dass die eine Epige gegen Franken der zu der gegen zu seiner weisel. Des die in mit keine gegen Franken, die ker zu hobe eine Epige gegen Franken, die ker zu hobe eine Epige gegen Franken, den Plusten. Er gleich ungedichtet werden in eine Form, die das Suskland nicht bereing einstelltet, und unste gegen Franken, den franken. Ernurg genug ist sie sien, den mit die einfalter auf die einfalter einfalter unt folden Lidten gestigen getzt zu nache gegen gen franken. Der unster Erlichen kernigen, vonstigen Tuthestellter entstellten mit einzelter auf dammt fall Undeutschen weit einzelter auf dammt fall Undeutschen weit einzelter auf einzelter unt die der Schreiter den einzelter unt die der Schreiter den der einzelter unt der einzelter unt der die der gegen gegen wertigen Beriring gegen der den mußte es uns erfüllen fieb daburch mit dum burch unter Benten einer bertägen gegen gebnischen in Sprace gegenigen ein Sprace gegenigen ein Gere Entgefen für der der gegen gegen

LANGE CONTROL OF STREET STATE ASSET CONTROL OF STREET OF STREET OF STREET OF STREET OF STREET OF STREET OF STREET

gezeitigt. Er hat ums in ber Actung der übrigen Wöller herabgescht. Unste Stammesgenossen, die duch ihren Berust, ind Lussland kannen. haben nur zu einem geringen Teile ihr Wolkstum bewahrt. Die meisten von ihnen beeilen sich gerabstetum beweichten son ihnen beeilen sich gerabstetum beweichten möglichst schnell abzustreisen und alles zu verleugnen, was sie vom Etternhause an deutscher Eigenart mit auf den Weg bekonimen haben. In ihrer Verbsendung merken sie garnicht, daß sie sich duch das Stackschung merken sie garnicht, daß sie sich duch das Stackschung merken sie garnicht, daß sie sich wachen und der Stackschung ker kuch das Stackschung ker kuch das sie stagen sie sie sie sie sie barsten Bitten getrieben. Unser stagenen deutsche darsten Bitten getrieben. Unser schwiede Eprache ist barsten Bitten getrieben. Unser schwiede Eprache ist

Perkündigungsblatt der Stadt Emmendingen. Erfcheint tagt. mit Ausnahme ber Gonn. n. Feleringe.

Bezngspreis: burch bie Post frei ins Haus Mt. 2. — bas Viertelsahr, burch bie Austräger frei ins Haus 65 Psg. den Wonat.

Anjeigenpreis:
bie einspalt, Kleinzeise ober beren Raum 15 Pfg., bei biterer Wieberholung entsprechenden Nachlaß, im Restlameteit die Beile 40 Pfg. Bei Plagvorschrift 20% Buschlag. Beilagengebühr das Tausend 6 Mt.

Beilage: Amtliches Perkundigungsblatt des Amtsbezirks Emmendingen und der Amtsgerichtsbezirke Emmendingen und gengingen.

Berbreifet in den Amtsbezirken Emmendingen (Senzingen), Breifach, Ettenheim, Waldfird und am Saiferfluff.

Wochen-Feilagen:

Umtliches Verfündigungsblatt bes Amisbezirks Emmendingen (Amisgerichisbezirke
Emmendingen und Kenzingen)
Ratgeber bes Landmanns (4seitig m. Bilbern).
Vreisgauer Sonntagsblatt (Bjeitig m. Bilbern). Monato-Feilage: Der Wein- und Obstbau im babisch. Oberland, besonders sür das Markgräfterland u. den Breisgau.

Fernfpr.: Emmenbingen 3, Freiburg 1392,

Mr. 26.

Emmendingen, Sonntag, 31. Januar 1915.

50. Jahrgang

# den Kriegssmauplätzen.

Amtlicher Tagesbericht derobersten Heeresleitung.

Westlicher Aricgeschauplag:

pfen nödlich Nieuport am 28. Januar ternahmen unsere Truppen gestern einen sür den Feind zurückgeschlagen. Nordöstlich waren groß. Ueber 300 Marokaner Angriff, der uns einen nicht unbedeuten- Badonviller wurden die Franzosen aus dem und Alsgierer lagen tot in den Dünen. den Geländegewinn einbrachte. An Ge- Dorse Angomont auf Bréménil geworsen. Der Feind wurde durch unser Artillerie- fangenen blieben in unseren Hängomont wurde von uns besetzt.

WTB. Großes Hamptquartier, 30. Jan. weitere Gräben und machten über 60 sind verhältnismäßig gering.

Die französischen Verluste in den Kam- Im westlichen Teil der Argonnen un- Verdun wurden unter schweren Verlusten

fener auch gestern daran gehindert, sich 12 Offiziere und 731 Maun, Erbentet von den Dünenhöhen östlich des Leucht- wurden 12 Maschinengewehre, 10 Geturms mit Cappen heranznarbeiten. Giid- schitte kleinen Kalibers. Die Verlufte lich des Kanals von La Baffée entriffen des Feindes find schwer. 4-500 Tote hente Racht unfere Truppen den Fran- lagen auf bem Kampffeld. Das fran-Wolfen Ind Coien im Anschluß an die von uns am zopique Jusanierieregimen. Unsere Verluste

Französische Nachtangriffsversuche süböstlich

Für den Eisenbahnrerkeb

Rer die vorstehenden Bestimninmmt, sie zu umgehen, serner handelt, die in Bollzug dieser Pristarbi der bürgerlichen oder Allitärbi übung ihres Dienstes ergangen Etrafbestimmungen Play greifel Jahre bestiraft (§ 9 lit. diese Belagerungszustand vom 4. Jun Railsiuhe, den 26. Jan Etellvertretendes Generalsomn

gung mit sich führen. Paslagie haben.

2. Die Motorboote der Stal Konstang zum Norduser und emeyersdorf vertehren. Ebenso dolszell und der Reichenau zum der Fähreversehr bei Schreweiselichen Wusweis nebst Poltzeilichen Ausweis nebst Poltzeilichen Eahne millen bei Poltzeilichen Eahne in den Fan Booten eine Fahre in der Sporten eine Fahre in der Bewachung der Spertlinie nicht Bewachung der Spertlinie erst abschnittsfommandeurs auch pi Folge zu seisten.

4. Jeder andere Schiffsverl

An anderen Stellen als den 14 Hauptpassetstellen und 31 golebenstellen darf die Grenze nicht überschritten werden.

V. .

Seder Arastwagenverkehr über die Sperrstnie ist mit Aussnahme des Schweizer-Polttassungens, der zwischen Bahnhofs die Deopoldshöße verlehtt, verboten.

VII.

Außer der Fähre bei Waldshut dursen wom badischen user Kasel von Kasel die Sein am Rhein (Konton Schässigkausen) teinersei Wasserschriege die Grenze überschreiten, vom badischen user Gämtliche Boote sind ans Landen.

Säntliche Boote sind ans Landen.

Sie Fischere darf nur die zu eingetretener Dunkelshelt von han Berufssischern ausgeüht werden, die den Behörden als zuverstässig und einwandirei bekannt sind. Die dicknemando in Wasserschmando in Welther von Edichnittssommando in Welthingen.